



Mitteilungsblatt

der Großen Kreisstadt **BACKNANG** ^{BK} für die Stadtteile
Heiningen Maubach Waldrems

28

Mittwoch
9. Juli 2025

INHALT

Seite 2
Bereitschaftsdienste

Seite 4
Amtliches

Seite 4
Aus den Ortschaften

Seite 5
Aus dem Rathaus

Seite 6
Soziales

Seite 7
Aus den Kirchen

Seite 8
Aus den Vereinen

Seite 10
Wissenswertes

ab Seite 20
Werbung

KLASSIK JAZZ SCHAUSPIEL TANZ OPER LITERATUR KINDER CROSS OVER

ABOS
ab 9.7.
TICKETS
ab 16.7.

Spielzeit
2025/26

TICKETS 07191 894-567 ODER
www.backnanger-buergerhaus.de

BACKNANGER
BÜRGERHAUS

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizei in Backnang	909-0
Rettungsdienst Krankentransporter	112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden:

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Winnenden

Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1,
71364 Winnenden, Tel. **07195 5 91-0**

Öffnungszeiten:

Mo - Di, Do - Fr	18.00 – 22.00 Uhr
Mi	14.00 – 22.00 Uhr
Sa, So und an Feiertagen	8.00 – 22.00 Uhr

Kinder Bereitschaftspraxis Winnenden

Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1,
71364 Winnenden

Öffnungszeiten:

Mo - Fr	18.00 – 22.00 Uhr
Sa, So und an Feiertagen	8.00 – 20.00 Uhr

unter Tel. **01806 07 36 14** oder **116 117**.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten Ihres Kinderarztes erreichen Sie die Kinder-Notfallpraxis der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte (in den Ambulanzräumen der Kinder- und Jugendmedizin am Rems-Murr-Klinikum Winnenden) unter der Zentralen Rufnummer für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte. - Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich - Die diensthabende Vertretungspraxis erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes.

An den Werktagen von 09.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, doc-direkt.de oder Tel. **0711 96 58 97 00**.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 12. Juli 2025

Rathaus-Apotheke Aspach, Backnanger Str. 2
71546 Aspach (Großaspach), Tel. **07191 92 02 96**

Sonntag, 13. Juli 2025

Schiller-Apotheke Althütte, Theodort-Heuss-Straße 42
71566 Althütte, Tel. **07183 4 16 85**

Apothekennotdienst auch unter **0800 0 02 28 33**

(kostenfrei) oder www.aponet.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr, zentrale Notfalldienst-Ansage über den Anrufbeantworter.

An Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen.
Tel: **01801/116 116** (0,039 €/min).

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>.

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztliche Bereitschaftspraxis Stuttgart

Katharinenhospital Stuttgart, Kriegsbergstr. 60,
70174 Stuttgart

Öffnungszeiten:

Fr	16.00 – 22.00 Uhr
Sa, So und an Feiertagen	8.00 – 22.00 Uhr

HNO – Ärztlicher Notfalldienst

täglich ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen im Marienhospital/Notfallpraxis Marienhospital unter Tel. **0180 500 36 56**.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierarztpraxis Krüger, Akazienweg 48, Backnang, Tel. **90 22 84**
www.tiernotdienst-rem-s-murr.de, Tel. **0800 93 00 600**

Hinweise: Anrufe unter den angegebenen Telefon-Nummern sind kostenpflichtig. Bitte vollständige Rufnummern wählen.

SPRECHZEITEN und Rufnummern der Stadtteilgeschäftsstellen

ACHTUNG

Die **Stadtteilgeschäftsstellen** stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern nach **vorheriger Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07191 894 – 444, den Anschlüssen der Stadtteilen oder per E-Mail an buergeramt@backnang.de** zur Verfügung.

Alternativ können Sie sich gerne online einen Termin auf der Homepage der Stadt Backnang unter www.backnang.de/service/buergeramt-und-e-buergerdienste/online-terminvereinbarung einbuchen.

Heiningen, Tübinger Straße 28 **Tel. 07191 894 - 581**

Montag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Maubach, Bregenzer Straße 8 **Tel. 07191 894 - 582**

Montag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr

Waldrems, Neckarstraße 40 **Tel. 07191 894 - 585**

Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

Bitte achten Sie auch auf eventuelle Änderungen unter der Rubrik „Aus den Ortschaften“ sowie auf die Aushänge an den Stadtteilgeschäftsstellen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Backnang

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich
oder dessen Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG

Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG
Winnender Straße 20 · 71522 Backnang
Tel. 07191 34 33 8-0 · Fax 07191 34 33 8-17
E-Mail: info@knoepfle-druck.de

Erscheinung: i.d.R. wöchentlich mittwochs

Redaktionsschluss: i.d.R. freitags, 12.00 Uhr

E-Mail: mitteilungsblatt@backnang.de



Jahresausflug 2025

nach Heidelberg mit Bergbahn zum Schloss
Eintritt und Schlossführung



Unser Jahresausflug, wozu wir alle Interessierten und selbstverständlich auch Nichtmitglieder herzlich einladen, führt uns dieses Jahr nach Heidelberg. Unser Ausflug beginnt um 7.30 Uhr mit einer zweistündigen Busfahrt. Natürlich werden wir unterwegs einen Halt für unser traditionelles Busvesper einlegen.

In Heidelberg steigen wir in die untere Heidelberger Bergbahn, eine der modernsten Standseilbahnen Deutschlands, die uns bequem zum Schloss bringt.

Unsere Führung durch Schlosshof und Schlossgarten führt uns auch zum großen Fass und geht bis 12.15 Uhr. Danach haben wir Zeit zur freien Verfügung. Wer mag, bleibt noch am Schloss oder man fährt gleich mit der Bergbahn in die Altstadt zum Bummeln.

Um 15.00 Uhr werden wir am Neckarmünzplatz abgeholt und fahren am Neckar entlang zum Schloss Guttenberg, einer der ältesten Burgen Deutschlands. Nach einem kurzen Fußmarsch zur Burg kehren wir im Burgrestaurant ein. Hier gibt es die Gelegenheit zu essen (die Speisekarte geben wir im Bus durch). Rückfahrt: 19.00 Uhr, Ankunft: gegen 20.30 Uhr.



Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen.

Termin:	Samstag, 26. Juli 2025
Abfahrt:	7.30 Uhr Hof Omnibus Pfizenmaier, 7.35 Uhr Waldrems Haltestelle Schozachstraße, 7.40 Maubach B14
Fahrtkosten:	60,- Euro/Nichtmitglieder: 70,- Euro (inkl. Vesper, Führungen)
Anmeldung:	Vom 15. Juni bis 10. Juli 2025 bei Doris Schätzberger Tel: 07191 62397
	Überweisung an:
	Landfrauen Heiningen DE51 6029 1120 0050 1110 00
	Die Anmeldung ist erst bei erfolgter Überweisung gültig.

Standortübersicht Defibrillatoren

Maubach - Mehrzweckhalle

Stubener Weg 2, 71522 Backnang
Foyer Haupteingang, rechts am Durchgang zur Halle
Marc Wahl, Marc.Wahl@backnang.de
0157 85059959

Waldrems - Reisbachhalle

Bietigheimer Straße 50a, 71522 Backnang
Foyer Haupteingang, links Richtung Toiletten
Vladimir Arnold, familieundbildung@backnang.de
0157 78878843

Mehrzweckhalle Sachsenweiler

Waldstraße 16, 71522 Backnang
Haupteingang links vor Garderoben
Attila Celedes, familieundbildung@backnang.de
0173 2720814

Steinbach

Seewiesenstraße 32, 71522 Backnang
Foyer OG, vor dem Zugang zur Halle
Ilona Werner, familieundbildung@backnang.de
0157 7886827

AMTLICHES

Sitzungstermine

Sitzung des Gemeinderates

Donnerstag, 10. Juli 2025; 18.30 Uhr

Sitzungssaal des Kreisverwaltungsgebäudes

TAGESORDNUNG:

Öffentlich

1. Ausscheiden von Herrn Stadtrat Michael Malcher und Frau Stadträtin Betty Malcher
2. Zustimmung zu der Wahl zur Abteilungskommandantin der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Backnang-Heiningen
3. Beschaffung einer Drehleiter (DLAK 23/12) für die Freiwillige Feuerwehr Backnang
4. Sportentwicklungsplan für die Stadt Backnang
5. Erarbeitung eines Aktionsplans für Mobilität, Klima- und Lärmschutz mit integrierter Lärmaktionsplanung, Erstellung eines Parkraummanagement- und Bewirtschaftungskonzepts, der Fortschreibung des Radinfrastrukturkonzepts sowie einer Modal-Split-Erhebung innerhalb der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang
6. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Plattenwaldsiedlung“, Neufestsetzung im Bereich zwischen „Am Sommerrain, Weidenweg, Jakob-Bleyer-Weg auf den Flurstücken 3104/1, 3104/62 bis 3104/65“, Planbereich 05.12/19 in Backnang
- Aufhebung des Aufstellungs- und Auslegungsbeschlusses
7. Beteiligungsbericht der Stadt Backnang für das Geschäftsjahr 2023

8. Schwäbisches Mostviertel
– Sachstandsbericht

9. Baugesuche

10. Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben

11. Anträge der Fraktionen/Stadträte

12. Verschiedenes

13. Bekanntgaben

14. Anfragen

Maximilian Friedrich
Oberbürgermeister

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren allen (auch den nicht genannten) Jubilaren sehr herzlich und wünschen Ihnen in Ihrem neuen Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und einen schönen Festtag!

In Heiningen:

Frau Susanne Feldmeth, zum 70. Geburtstag am 11. Juli 2025

In Maubach:

Herrn Otto Albert Heller, zum 85. Geburtstag am 9. Juli 2025

Frau Gabriele Josefine Albrecht, zum 70. Geburtstag am 13. Juli 2025

In Waldrems:

Frau Ute Bartle, zum 70. Geburtstag am 12. Juli 2025

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Angehörigen

in Heiningen:

Erhardt Häberle, verstorben am 6. Juni 2025.

in Maubach:

Maria Antonia Heizmann, geb. Tebben, verstorben am 31. Mai 2025.

in Waldrems:

Diana Marija Ammann, geb. Muschong, verstorben am 2. Juni 2025.

Marianne Pokorny, geb. Kunz, verstorben am 12. Juni 2025.

Redaktionsschluss

Bitte denken Sie rechtzeitig an den Redaktionsschluss,
freitags, 12.00 Uhr.

Zu spät eingehende Manuskripte können
nicht mehr berücksichtigt werden.

Mitteilungsblatt@backnang.de

Maubach



Donnerstag, 17. Juli 2025

um 9.30 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus,
Feldkircher Straße 27

**Das wertvollste Geschenk,
das wir Kindern machen können,
ist, für sie zu beten!**

Friedegunde Staudenmaier
stellt uns „Moms in Prayer- International“ vor

Kontakte Austausch Begegnungen Gespräche Impulse

Keine Anmeldung erforderlich/ „Spendenkännle“/ mit Kinderspielecke
Kontakt: Sibylle Reich, Tel.: 07191/933346

AUS DEM RATHAUS

Gartentratsch in Mittelschöntal

Am Mittwoch, 16. Juli 2025, um 18.00 Uhr lädt die Stadt Backnang im Rahmen von „Backnang blüht auf“ zu einer anderen Art der Gartenführung ein. Im Garten gemütlich die Seele baumeln lassen, gemeinsam mit Gleichgesinnten über Themen wie nachhaltiges Gärtnern plaudern und sich bei einem kühlen Getränk über naturnahe Gartengestaltung austauschen – so stellt sich jeder Hobbygärtner einen entspannten Abend nach getaner Arbeit vor.

In einem tollen Garten in Mittelschöntal schenken die zwei Gärtnermeister Stefan und Stefan in ihrer heimischen grünen Oase bei einem kleinen Snack und Getränken Zeit für Fragen, Gespräche und zum Austausch.

Von der Bushaltestelle Mittelschöntal läuft man gemeinsam zum Garten der Hobbygärtner. Parkmöglichkeiten gibt es am Friedhof nahe der Bushaltestelle.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung per E-Mail an garten@backnang.de oder telefonisch unter 07191 894-277 erforderlich.

Kühle Orte in Backnang

Stadt beteiligt sich an Hitzeschutz-Initiative des Landkreises

Passend zu den aktuell hochsommerlichen Tagen macht die Stadt Backnang auf ein neues Informationsangebot des Rems-Murr-Kreises aufmerksam: die digitale Karte der Kühlen Orte.

Die interaktive Übersicht richtet sich insbesondere an Menschen, die bei großer Hitze besonders schutzbedürftig sind – etwa ältere Personen, Kinder oder Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen – und zeigt öffentlich zugängliche Orte in der Stadt, an denen eine Abkühlung möglich ist.

Die Karte wurde vom Gesundheitsamt und dem Amt für Umweltschutz des Landratsamts Rems-Murr-Kreis gemeinsam mit den Städten und Gemeinden entwickelt. Auch Backnang hat sich an dem Projekt beteiligt und geeignete Orte im Stadtgebiet gemeldet – darunter schattige Parkanlagen, Brunnenbereiche, gut belüftete Plätze sowie klimatisierte öffentliche Gebäude. Die digitalen Markierungen helfen dabei, im Alltag schnell und unkompliziert kühle Rückzugsorte zu finden.

Die Karte ist ab sofort über die städtische Website abrufbar: www.backnang.de/kuehleorte

Ergänzend empfiehlt die Stadt Backnang den Hitzewarnservice des Deutschen Wetterdienstes, der frühzeitig über bevorstehende starke Wärmebelastungen unter www.dwd.de/hitzewarnungen informiert.

Frauen in Backnang

Am Samstag, 12. Juli 2025, findet um 14.30 Uhr die Führung Frauen in Backnang statt. Die Führung dauert 90 min, beginnt am Stiftshof und kostet 5,- Euro. Interessierte haben die Möglichkeit, sich für die Teilnahme bis Freitag, 11. Juli 2025, 13.00 Uhr, beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail unter tourismus@backnang.de anzumelden. Um passende Bezahlung direkt vor Ort wird gebeten.

Bei dieser spannenden Zeitreise, bei der es rund um das Thema Frauen geht, lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekannte Backnanger Frauen kennen, deren Spuren und Taten noch bis heute im Backnanger Stadtzentrum sichtbar und von enormer Bedeutung sind. Die beeindruckende Führung bietet außerdem die Möglichkeit, die Grablege der Markgräfinnen in der renovierten Stiftskirche zu bestaunen.



Stiftskirche und Freithof

Foto: René Straube

Stellenausschreibungen

KOMM NACH BACKNANG

WERDE TEIL DES TEAMS!

BACKNANG Die Murr-Metropole

Stellvertretende Leitung

Stadtbücherei (m/w/d)

100 %-Stelle

Entgeltgruppe 9b TVöD

backnang.de/karriere

KOMM NACH BACKNANG
WERDE TEIL DES TEAMS!

BACKNANG 
Die Murr-Metropole

Einrichtungsleitung ^(m/w/d)

Kita Schladminger Weg
100 %-Stelle
Entgeltgruppe S 13 TVöD

backnang.de/karriere



- Betreuungsverfügung - Termin nach Absprache
- Waldheimfreizeit in den Sommerferien im Plattenwald für Kinder von 6 – 10 Jahren

Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Backnang



Öhringer Straße 8, Tel. 07191 6 85 41, Fax 07191 7 21 88 ,
Homepage: www.drk-backnang.de

Kontakte zur Bereitschaft/Bereitschaftsabend

Organisations- und Übungsabende an jedem Mittwoch von 20.00 – 22.00 Uhr.

Informationen unter bereitschaftsleitung@drk-backnang.de

KOMM NACH BACKNANG
WERDE TEIL DES TEAMS!

BACKNANG 
Die Murr-Metropole

Musikschullehrer/in ^(m/w/d)

für das Fach Elementare Musik-
pädagogik/musikalische Grundstufe

30,30 %-Stelle, Entgeltgruppe 9b TVöD

backnang.de/karriere



Mobile Dienste Backnang

Das DRK macht mobil!



Fahrdienst: Unser Team fährt Sie nicht nur ins Krankenhaus, zum Arzt oder zu Behörden.

Hauswirtschaftlichen Hilfen: Wir bieten Entlastung bei der Bewältigung des Alltags.

Schülerbetreuungen: Für Menschen mit seelischen, körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung.

Hausnotruf: Auf Knopfdruck erhalten Sie schnellstmöglich Hilfe – jederzeit!

Auskunft, Informationen und Beratung:

Fabian Frasch + Irma Hettich, Wanne 3/2, 71522 Backnang
Tel.: 07191 88311 / Fax: 07191 953690
Mail: Mobiledienste.Backnang@drk-rems-murr.de
Homepage: www.drk-rems-murr.de

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr und Frauenberatungsstelle

Das Frauen- und Kinderschutzhaus bietet Schutz für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder.

Kontaktbüro Frauenberatungsstelle: ☎ 07191 9308655
Bundesweite Hilfetelefon (24 Std.): ☎ 0800 0116016
Polizei Notruf (nachts und am Wochenende): ☎ **110**

KOMM NACH BACKNANG
WERDE TEIL DES TEAMS!

BACKNANG 
Die Murr-Metropole

Leitung der Jugendmusik- und Kunstschule ^(m/w/d)

Kultur- und Sportamt
70–100 %-Stelle, Entgeltgruppe 12 TVöD

backnang.de/karriere



SOZIALES

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Backnang



Aspacher Straße 32, Tel. 07191 8 38 56
E-Mail: awo-backnang@t-online.de
Vorsitzender: Ullrich Naumann
Sprechzeiten: dienstags, 15.00 – 17.00 Uhr und donnerstags, 10.00 – 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Behinderten-Freizeitclub: freitags ab 14.30 Uhr im Haus der AWO
- Info Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht,

Erste-Hilfe-Lehrgänge

Auf Anfrage

Anmeldung und Auskunft unter Tel. 07191 6 85 41 oder per E-Mail unter ausbildung@drk-backnang.de.

Jugendrotkreuz

Findet jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18.00 bis 19.30 Uhr statt.

Auskunft bei Kevin Huhnen unter jrk@drk-backnang.de

Gemeinschaft Sozialarbeit, Bewegungsprogramme

- Seniorengymnastik
- Yoga
- Line Dance
- Kraft und Balance (Sturzprophylaxe)
- Gymnastik für Herren ab 60 Jahren
- Wassergymnastik

Informationen unter der Tel. 07191 6 09 31 oder per E-Mail unter info@drk-backnang.de

Kleiderkammer Annahme und Ausgabe

Öhringer Straße 8, Tel. 07191 34 31 39

E-Mail: kleider@drk-backnang.de, Leiterin Anne Fix
 montags 9.00 – 12.00 Uhr
 mittwochs 14.00 – 17.00 Uhr
 samstags 9.00 – 12.00 Uhr (jeden 1. Samstag im Monat)

Für die Blutspende-Termine werden Helfer gesucht
 Mithilfe in der Küche (Vesperbereitung), beim Aufbau sowie bei der Begleitung der Spender während und nach der Blutspende.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 07191 6 09 31.

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang, Tel. 07191 9 27 97 - 0
 E-Mail: info@hospiz-remsmurr.de
 Homepage: www.hospiz-remsmurr.de

Beratung zur Patientenverfügung
 und vorsorgenden Papieren / Terminvereinbarung
Trauernetzwerk Rems-Murr

Ambulanter Hospizdienst Tel. 92797-22
 Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und Ihrer Angehörigen; Unterstützung zu Hause, im Pflegeheim und im Krankenhaus
 E-Mail: ambulantes@hospiz-remsmurr.de

Kinder- und Jugendhospizdienst „Pustebume“ Tel. 92797-20
 Begleitung von Kindern und Jugendlichen bei Krankheit, Tod und Trauer
 E-Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang Tel. 92797-40
 E-Mail: stationaeres@hospiz-remsmurr.de

SAPV Daheim SEIN
 Spezialisierte ambulante Palliativversorgung bei einem weit fortgeschrittenen Stadium einer nicht heilbaren Krankheit mit schweren Symptomen
 Tel. 07191 9 27 97-70, E-Mail: wir@sapv-daheimsein-remsmurr.de
www.sapv-daheimsein-remsmurr.de

Paulinenpflege Winnenden e.V. Ambulanter Pflegedienst Backnang



Stuttgarter Str. 139, 71522 Backnang
 Tel. 07191 183 198 oder -199, Fax 07191 183 212
 E-Mail: pflegedienst@paulinenpflege.de
 Homepage: www.pflegedienst.paulinenpflege.de

Ambulanter Pflegedienst „Pauline pflegt“ von der Paulinenpflege Winnenden e.V.

Ihr ambulanter Pflegedienst speziell für Menschen mit Behinderung, jeden Alters, mit folgenden Leistungen:

- Grund- und Behandlungspflege
- stundenweise Betreuung
- Unterstützung bei der Organisation des Alltags und im Haushalt
- Familienpflege
- Beratung
- Leistungen über persönliches Budget

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.



wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt

wellcome-Teams unterstützen Familien mit Babys während des ersten Lebensjahres: Ehrenamtliche greifen Eltern unter die Arme, die Entlastung im Alltag benötigen.

Kontakt wellcome in Backnang:

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.

**Diana Bertele, wellcome-Koordinatorin,
 Theodor-Körner-Straße 1, 71522 Backnang**

Telefon: 0175/9727898,

E-Mail: backnang@wellcome-online.de

AUS DEN KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
 WALDREMS MAUBACH HEININGEN

Ammerstraße 18, 71522 Backnang-Waldrems
 Tel. 07191 6 85 27, Fax 07191 34 03 20
 E-Mail: pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de
 Homepage: www.kirche-wahema.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin Frau Anja Braun:
 montags und mittwochs von 9.00 – 12.00 Uhr

Sonntag, 13. Juli 2025

4. Sonntag nach Trinitatis

„Einer trage des andern Last,
 so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“
Galater 6,2

Donnerstag, 10. Juli 2025

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe, GH Maubach
 Neueinsteiger melden sich bitte vorab telefonisch bei Sibylle Reich (Tel. 933346)
 16.30 Uhr Jungschar Waldrems (1. - 4. Klasse),
 GH Waldrems-Heiningen
 19.30 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung,
 GH Maubach

Freitag, 11. Juli 2025

- 16.00 Uhr Mädchenjungschar (5. - 7. Klasse), GH Maubach
 19.00 Uhr Teenkreis (8. Klasse - 16 Jahre),
 GH Waldrems-Heiningen

Sonntag, 13. Juli 2025

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst beim Dorffest
in Maubach auf dem Place de Vernosc
(Pfarrer Renard + Klaus Herberts)

Der Gottesdienst wird musikalisch vom Musikverein Maubach begleitet.

Montag, 14. Juli 2025

17.00 Uhr Jungschar Maubach (1. - 4. Klasse), GH Maubach

Dienstag, 15. Juli 2025

20.00 Uhr Kirchenchorprobe, GH Waldrems-Heiningen

Mittwoch, 16. Juli 2025

19.00 Uhr Frauenkreis, GH Waldrems-Heiningen „Sommerfest“
19.45 Uhr Probe des Posaunenchores, GH Heiningen Weg

Folgende Sonntage sind für Taufen vorgesehen:

27. Juli 2025	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach
10. August 2025	10.15 Uhr	Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
14. September 2025	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach
12. Oktober 2025	10.15 Uhr	Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
9. November 2025	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach
14. Dezember 2025	10.15 Uhr	Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen



**Katholische Kirchengemeinde
St. Johannes**
Heiningen, Maubach und Waldrems

Obere Bahnhofstr. 26, 71522 Backnang
Tel. 07191 6 86 52, Fax 07191 7 10 38
E-Mail: pfarramt.johannes@katholisch-backnang.de
Homepage: www.katholisch-backnang.de

Donnerstag, 10. Juli 2025

20.00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

Samstag, 12. Juli 2025

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Johanneskirche
18.00 Uhr Portugiesische Eucharistiefeier mit anschließendem
Grillabend, Gemeindehaus

Sonntag, 13. Juli 2025

9.00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche
10.30 Uhr Kroatische Eucharistiefeier, Johanneskirche

Dienstag, 15. Juli 2025

11.00 Uhr Taufe, Johanneskirche
18.00 Uhr Beichtgelegenheit, Johanneskirche
19.00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

AUS DEN VEREINEN

club junges europa (cje)

Homepage: www.cje-backnang.de

**Freizeit-Volleyball in der Reisbach-Turnhalle in Waldrems**

Lust auf Volleyball, aber noch kein passendes Team gefunden?

Vielleicht hat Deine Suche jetzt ein Ende. Wir laden herzlich ein, in unsere Volleyball-Gruppe zu kommen. Wir spielen (außerhalb der Schulferien) jeden

Dienstag von 18.00 bis 20.00 Uhr in der Schulturnhalle Reisbachtal in Waldrems

Bei uns spielen alle Geschlechter und Altersgruppen von 20 bis 65 Jahren zusammen. Man muss kein Profi sein, um bei uns mithalten zu können, aber ein wenig Ballsicherheit, Regelkenntnis und Spielverständnis müssen schon sein, denn sonst kommt kein Spiel zustande - und das macht niemand Spaß. Aber einfach mal kommen und ausprobieren, dann zeigt sich gleich, ob es passt - für Dich und für uns.

Und wer ist eigentlich „wir“? Wir ist der cje backnang e.V. (club junges europa). Die Teilnahme am Volleyball kostet nichts, man muss auch kein Vereinsmitglied sein (darf das aber natürlich gerne).

Ach ja! Und nach dem Duschen gehen wir zusammen was essen und trinken.

Noch Fragen?

Jürgen Wintergerst, Tel. 01577 26 26 16 8
E-Mail: juergen.wintergerst@outlook.de

Freundschaftskomitee Maubach-Vernosc**Musik und Tanz für alle in großen Freundschaftstreffens Maubach-Vernosc!**

Vom 18. Juli 2025 bis 20. Juli 2025 bekommen wir Besuch von unseren Freundinnen und Freunden aus unserer Partnergemeinde Vernosc-Les-Annonay in der Ardèche (Rhône-Alpe/Südfrankreich).

In diesem Rahmen gibt es am 20. Juli 2025 um 10.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Maubach ein Konzert, bei dem wie schon seit vielen Jahren die Musikvereine Maubach und Vernosc gemeinsam aufspielen. Danach lädt die Volkstanzgruppe „Pas Perdu“ aus Vernosc im Pausenhof der Grundschule Maubach zum Mit-tanzen ein! Auch das schon eine lange und schöne Tradition. Voilà!

Alle Maubacherinnen und Maubacher – und natürlich darüber hinaus auch andere Interessierte – sind herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf Sie!

Bei Fragen: info@maubach-vernosc.de

**Gymnastik-Selbsthilfegruppe**

Seniorgymnastik 8.30 – 9.30 Uhr
Wirbelsäulengymnastik 9.30 – 10.30 Uhr
Osteoporose-Gymnastik 10.30 – 11.30 Uhr



Die Übungsstunden finden mittwochs in der Radsporthalle Waldrems statt.

Information und Anmeldung:

Robert Schäfer, ausgebildeter Sportlehrer, Tel. 07191 73 43 15

LandFrauen Verein Heiningen



Homepage: www.landfrauen-heiningen.de

Sport bei den Landfrauen in Heiningen

DIENSTAG		
Hatha Yoga	18.00 - 19.15 Uhr 8 x 75 Minuten 80,- Euro Mitglieder, 88,- Euro Nicht- mitglieder seit 20. Mai 2025	Unterer Gymnastik- raum Reisbachhalle Daniela Breining Tel. 0174/9685531
Linientanz für alle	18.30 - 19.30 Uhr 8 x 60 Minuten 70,- Euro Mitglieder seit 20. Mai 2025	Oberer Gymnastik- raum Reisbachhalle Jochen Basmann, Anmeldung Jutta Rieger-Ehrmann Tel. 960719
DONNERSTAG		
Präventive Gymnastik und Austausch	10.00 - 11.00 Uhr Mitglieder Jahres- pauschale Einstieg jederzeit möglich	Unterer Gymnastik- raum Reisbachhalle Heidi Taschner Tel. 68263
Kreativer Tanz, Orientali- scher Tanz...	17.30 - 18.30 Uhr 10 x 60 Minuten Mitglieder + Nicht- mitglieder 60,- Euro seit 27. März 2025	Oberer Gymnastik- raum Reisbachhalle Manuela Lungo Tel. 1795060

der Ausgleichsfläche an der Oberndorfer Straße in Heiningen gestrichen.



Zunächst haben wir „die Baustelle eingerichtet“, indem wir das hohe Gras in einem größeren Radius um den Rahmen herum abmähten. So hatten wir genügend Arbeitsfläche für die Leitern und konnten dabei noch einen veralteten Haltepfosten am Boden ersetzen. Danach haben wir geschmirgelt wie die Weltmeister, bevor wir dann zur Kür - dem eigentlichen Streichen - übergehen konnten. Die Wettergöttin war uns wohl gesonnen, so dass der Farbauftrag schnell trocknete. Daher konnten wir den Rahmen unmittelbar ein zweites Mal streichen und die Arbeiten ruckzuck abschließen.



Der Einsatz hat uns allen Spaß gemacht. Gemeinsam geht's eben schneller und es ist vor allem kurzweiliger. Als Letztes haben wir noch das OGV-Schild ausgetauscht, das nun in sattem Grün strahlt.

Parallel zum Streichen hat Maike Wörner für verschiedene Zierelemente Vorlagen aus Karton hergestellt, die nun bei Jörg Bohner in der Schreinerei auf Holzplatten übertragen werden. Sobald diese fertiggestellt und von den Kindern bunt angemalt

Modellbahner Backnang e.V.



Homepage: www.modellbahner-backnang.de

Wir sind ein Verein, der sich hobbymäßig mit dem Bau und dem Betrieb einer Modelleisenbahnanlage in Spur H0 beschäftigt. Unsere Vereinsanlagen wachsen und entwickeln sich seit der Vereinsgründung 2009 beständig.

Wir arbeiten mit viel Leidenschaft und Liebe zum Detail an der Gestaltung und der Pflege der Modellbahnanlagen.

Neue Interessenten für das Modellbahn-Hobby sind stets willkommen.

Die Anlagen des Vereins befinden sich in der Tübinger Str. 25 in Backnang - Heiningen. Der Treff findet jeden Montag und Donnerstag ab 18.30 Uhr statt.

Obst- und Gartenbauverein Heiningen-Maubach-Waldrems e.V.



Mehr Infos auf unserer Homepage: www.o-g-v.de

„Oh wie schön ist unsere Welt“ - Jetzt mit neuem Rahmen

Am 31. Mai 2025 haben Sebastian Wörner, seine beiden Töchter Lara und Lili zusammen mit Ilse Mann den OGV-Rahmen auf

wurden, wird der Holzrahmen einen neuen Blick auf unsere schöne Natur ermöglichen.

Ihr dürft gespannt sein...

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Jugendleiter Olaf Rosenbusch unter jugend@ttc-maubach.de oder Tel. 0176 22544992

Radsportverein Backnang-Waldrems 1914 e.V.



Homepage: www.rsv-waldrems.de

Trimm-Dich-Freizeitgruppe

Montags ab 20.30 Uhr in der Radsporthalle: Gymnastik für Rücken und Bauch. Während der Winterzeit eine halbe Stunde früher. Davor nach Absprache Dauerlauf oder Krafttraining an Geräten. Ansprechpartner ist Josef Fehr, Tel. 07191 6 39 97

Frauengymnastik

Mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Radsporthalle
Übungsleiterin ist Frau Bettina Schimke-Oberländer (DOSB-Trainerin C Breitensport, DTB-Kursleiterin Yoga und Trainerin für Sportrehabilitation)

Abteilungsleiterin ist Andrea Schüle, Tel. 07191 7 13 46

Radsportgruppe - Ausfahrten

Mountainbike: freitags, 18.00 Uhr

Mountainbike: samstags nach Absprache

Rennrad: April bis September, mittwochs, 18.00 Uhr

Radtouren: sonntags, 10.00 Uhr – open end,
Start ist jeweils an der Radsporthalle,
Langenbachstraße in Waldrems

Auskunft:

Mountainbike: Stefan Winter, 0173 7 07 77 49

Rennrad & Radtouren: Lothar Wurst, 0170 3 86 98 89

Radball

Schüler und Jugend: dienstags und donnerstags,
17.00 – 18.30 Uhr

Schüler und Jugend: dienstags und donnerstags,
18.30 – 20.00 Uhr

Amateure: dienstags und donnerstags,
20.00 – 22.00 Uhr

Anfänger und Schüler: mittwochs und freitags,
18.00 – 19.30 Uhr

Trainingsort: Radsporthalle, Auskunft bei Markus Heckelmann per E-Mail unter rsvwaldremsradball@gmail.com

Rakitu

Kinderturnen für Kinder von 3 – 7 Jahren

mittwochs: Rakitu MINIS 15.15 – 16.15 Uhr (ab 3 Jahren)

Rakitu MAXIS 16.30 – 17.30 Uhr (ab 5 Jahren)

Auskunft bei Maike Wörner und Nadine Heckelmann per E-Mail: rsvwaldremsradball@gmail.com oder rakitu@rsv-waldrems.de. Eine Anmeldung ist erforderlich!

Tischtennisclub Maubach e.V.



Homepage: www.ttc-maubach.de

Trainingszeiten des Tisch-Tennis-Clubs Maubach in der Reisbachhalle der Talschule

Montags 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Mittwochs 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Freitags 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

WISSENSWERTES

Backnanger Bürgerhaus



Jugend
Musik- &
Kunstschule
Backnang

Ticketverkauf für die neue Spielzeit im Backnanger Bürgerhaus

Abonnements ab Mittwoch, 9. Juli 2025 - Tickets ab Mittwoch, 16. Juli 2025



Cover des Spielzeithefts 2025/26

Foto: Moritz Künster, Gestaltung: Volker Kühn

Das Backnanger Bürgerhaus hat sein Programm für das städtische Kulturprogramm in der Spielzeit 2025/26 veröffentlicht. Das Cover des Spielzeithefts zielt diesmal der populäre Sänger Max Mutzke – gemeinsam mit der Pianistin Marialya Pacheco,

mit der er im März auftreten wird. Gleich der Auftakt der Spielzeit am 5. Oktober 2025 wird magisch, wenn der Illusionist Peter Valance das Publikum zum Staunen bringt. Es folgen weitere Höhepunkte wie The Legendary Count Basie Orchestra, Michaela May, William Wahl, Pe Werner, außerdem das erfrischende „Orchester im Treppenhaus“, die Oper „Tosca“, Ibsens „Peer Gynt“ als Musical sowie die fulminante 20er-Jahre-Show „Glanz auf dem Vulkan“.

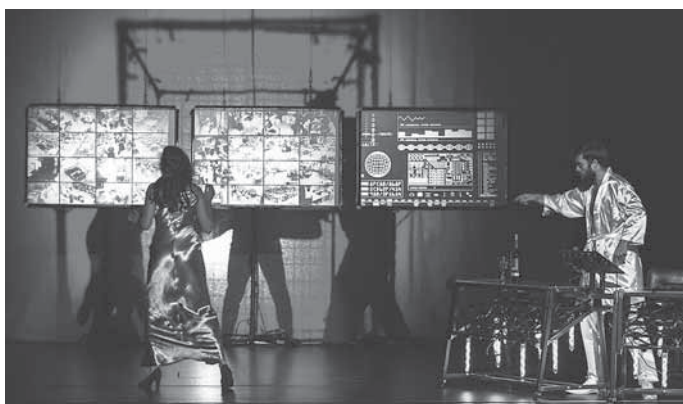
Neben weiteren abwechslungsreichen Veranstaltungen in den Genres Klassik, Jazz, Crossover und Literatur sind auch die beliebten FlauschOhren-Konzerte für die jüngsten Besucherinnen und Besucher wieder im Programm. Für Kinder ab fünf Jahren wird in der Weihnachtszeit „Das tapfere Schneiderlein“ angeboten. Und natürlich fehlen auch die Traditionsveranstaltungen – das Neujahrskonzert und das classic-ope(r)n-air – nicht.



Michaela May

Foto: Janine Guldener

Das Programm kann online unter www.backnanger-buergerhaus.de durchgeblättert werden und ist außerdem als gedrucktes Heft im Bürgerhaus, in der Stadtinfo und in der Stadtbücherei erhältlich. Am Mittwoch, 9. Juli 2025, um 8.30 Uhr beginnt im Bürgerhaus der Verkauf von Abonnements. Diese bieten einen Preisvorteil von etwa 20 Prozent gegenüber dem Kauf von Einzeltickets – und vor allem frühzeitig einen sicheren Platz bei besonders beliebten Veranstaltungen. Alternativ kann über die Homepage des Bürgerhauses ein Bestellformular für ein Abonnement ausgefüllt werden.



Tosca

Foto: Claudius Schutte

Eine Woche später, am 16. Juli 2025, beginnt der Vorverkauf von Tickets für alle Veranstaltungen der neuen Spielzeit, einschließlich des classic-ope(r)n-airs 2026. Eine Vorabreservierung von Tickets ist nicht möglich. Weitere Informationen zum Spielplan, zu Preisen und Abonnements gibt es unter www.backnanger-buergerhaus.de. Ab Mittwoch, 16. Juli 2025, können dort auch Online-Tickets zum Selbstaussuchen gebucht werden. Außerdem sind Tickets ab diesem Zeitpunkt im Bürgerhaus und in der Stadtbücherei erhältlich oder telefonisch

bestellbar. Die zentrale Telefonnummer für Ticketanfragen lautet 07191 894-567, E-Mail-Anfragen können an buergerhaus@backnang.de gerichtet werden.

Jugendmusik- und Kunstschule Backnang

Petrus-Jacobi-Weg 7, 71522 Backnang
jugendmusikschule@backnang.de
jugendkunstschule@backnang.de
 Tel. 07191 894-460, Fax 07191 894-105
www.backnang.de/jugendmusikschule

Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
 Di 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
 Mi 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
 Do 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
 Fr 9.00 – 13.00 Uhr



Ausstellung „Aus nächster Nähe – Künstler als Augenzeugen“ im städtischen Graphik-Kabinett Backnang

8. Juli bis 2. November 2025

Die Kabinettausstellung „Aus nächster Nähe – Künstler als Augenzeugen“ beleuchtet am Beispiel von Grafiken aus der Ernst-Riecker-Sammlung das Phänomen der künstlerischen Augenzeugenschaft, die als Garant einer authentischen Schilderung von Ereignissen gilt. Ergänzt um einige Leihgaben nimmt die Schau im Riecker-Raum das Spannungsfeld zwischen dem dokumentarischen Wert eines Werkes und einer möglichen Parteinahme durch den Künstler in den Blick. Denn die vermeintliche Stärke der Augenzeugenschaft ist zugleich ihre Schwäche – durch Interpretation und Subjektivität werden Aspekte der Realität hervorgehoben oder ausgeblendet. Werke aus dem 15. bis 19. Jahrhundert aus den Gattungen Landschaft, Porträt, Kartografie oder Schlachtendarstellung zeigen unterschiedliche Facetten des „Mit-eigenen-Augen-gesehen-Habens“.



Hendrick Goltzius, *Die Beschneidung* (Aus der Serie: *Das Marienleben*, Blatt 4), Kupferstich, 1525/1530

Künstler spielen seit jeher eine zentrale Rolle bei der Vermittlung kultureller und religiöser Werte. Sie dokumentieren sowohl das gewöhnliche Leben als auch bedeutende politische oder gesellschaftliche Ereignisse. Ihre Werke bieten einzigartige Einblicke in die Lebensumstände und Stimmungen ihrer Zeit, die über das hinausgehen, was schriftliche Zeugnisse vermitteln können. Albrecht Dürers detaillierte Darstellungen von alltäglichem Leben, von Landschaften und sozialen Strukturen liefern beispielsweise wichtige Informationen über die Lebensweise und die Umwelt der Menschen in der Zeit um 1500. Seit der frühen Neuzeit wird künstlerische „Augenzeugenschaft“ durch die Einführung der Künstlersignatur oder das Einfügen der eigenen Person in die Bildkomposition zunehmend sichtbar untermauert.



Albrecht Dürer, *Die Kanone, Eisenradierung, 1518*

Bildliche Darstellungen sind zugleich jedoch immer auch subjektive Interpretationen. Künstler arbeiteten im Auftrag von Adel, Bürgertum oder Kirche, die bestimmte Vorstellungen und Erwartungen an die beauftragten Kunstwerke knüpften. Dies führte dazu, dass die Werke bestimmte Aspekte idealisierten, betonten oder ignorierten, um den Wünschen ihrer Mäzene zu entsprechen. Beispielhaft sind hier die Porträts von Herrschern und Adligen, die sich oft beschönigend darstellen ließen, um ihre Macht und Autorität zu unterstreichen.



Jan van Huchtenberg (nach Adam Frans van der Meulen), *Reiter-schlacht, Radierung, um 1700*

In den Genres Landschaftsdarstellung und Kartografie führte die Entwicklung der Zentralperspektive im 15. Jahrhundert sowie eine vermehrte Reisetätigkeit der Künstler zu einer Steigerung des Realismus.

Schließlich zeugt die Beschäftigung mit gängigen Formen der Kriegsberichterstattung davon, dass die in herrschaftlichem

Auftrag entstandenen Schlachtendarstellungen – die der Darstellung politischer Erfolge und der Motivation von Bevölkerung und Soldaten dienten – neben Jacques Callots eindringlichen Schilderungen der menschlichen Tragödien stehen, die mit bewaffneten Konflikten einhergehen. Die Werke des Franzosen sind nicht nur historische Dokumente, sondern auch kraftvolle Mahnmale gegen die Schrecken des Krieges.

Der Eintritt in die Ausstellung ist frei. Die regulären Öffnungszeiten des städtischen Grafik-Kabinetts sind Dienstag bis Freitag von 16.00 bis 19.00 Uhr sowie Samstag von 11.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr. An den Feiertagen 3. Oktober 2025 (Tag der Deutschen Einheit) und 1. November 2025 (Allerheiligen) ist die Ausstellung von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Die nächste Ausstellung zeigt Werke von Heinz Edelmann und ist vom 8. November 2025 bis zum 8. März 2026 zu sehen.

Aus den Nachbargemeinden

Unter den Top 12 in Baden-Württemberg

Am 29. Juni 2025 fand das Landesfinale der P-Stufen im Sportzentrum Leonberg statt. Für den TSV Lippoldsweiler ging in der Altersklasse 7 Johanna Gölz an den Start, die sich zuvor mit einem starken Auftritt beim Bezirksfinale qualifiziert hatte.



Johanna Gölz turnt sich unter die Top 12 in Baden - Württemberg
Foto: TSV Lippoldsweiler

Sie begann ihren Wettkampf am Reck und zeigte eine gute Übung, für die sie 12,30 Punkte erhielt. Am Balken (11,25 Punkte) musste sie leider ein paar kleine Unsicherheiten in Kauf nehmen, wodurch ein Teil der Übung aberkannt wurde. Am Boden zeigte sie dem Kampfgericht eine saubere Übung,

die mit 12,00 Punkten bewertet wurde. Zum Abschluss absolvierte Johanna Gölz einen gelungenen Sprung, für den sie tolle 12,85 Punkte erzielte und somit die viertbeste Wertung an diesem Gerät erturnte.

Mit einer Gesamtpunktzahl von 48,40 Punkten erreichte Johanna Gölz einen tollen 12. Platz unter den besten Turnerinnen Baden-Württembergs in der Altersklasse 7.

„Ich bin unglaublich stolz auf ihre Leistung in ihrem ersten Wettkampfsjahr. Sie hat das trotz großer Nervosität unglaublich toll gemeistert.“, so Trainerin Katharina Ohl.

Vielen Dank an Emilia Herb, die als Kampfrichterin im Einsatz war und den Wettkampftag begleitet hat.

Bericht: TSV Lippoldweiler

Verschiedenes

Bläserphilharmonie Rems-Murr

Leitung: Heidi Maier



Bläserphilharmonie
Rems-Murr
Leitung: Heidi Maier

präsentiert:

DER KILOMETER- FRESSER

Stummfilm
mit Live-Musik

Open-Air auf der
Burg Reichenberg Oppenweiler
Fr. 18.07.2025 & Sa. 19.07.2025



**Deutsche
Rentenversicherung**
Baden-Württemberg

Rentenversicherung ist wichtiger gesellschaftlicher Stabilitätsfaktor

Klare Ansagen der Selbstverwaltung an die Bundespolitik

Die zentrale Frage, wie für alle Generationen eine verlässliche Absicherung im Alter angesichts des demografischen Wandels

gewährleistet bleiben kann, hat nichts an Aktualität verloren. Dass die Deutsche Rentenversicherung bei den Menschen ein hohes Vertrauen genießt und in der Bevölkerung vor allem für Kompetenz, Glaubwürdigkeit und Zuverlässigkeit steht, ist ein gesellschaftlicher Stabilitätsfaktor, den die Politik in ihrem Wirken bedenken muss, betont Kai Burmeister, alternierender Vorstandsvorsitzender der Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW): „Verlässliche Leistungen in der Alterssicherung von Generationen, hohe Qualität der Maßnahmen zur Erhaltung der Gesundheit und Erwerbsfähigkeit der Versicherten und das bei Verwaltungskosten von nur 1,3 Prozent der Gesamtausgaben – Einsparideen an die Adresse eines solchen gesellschaftlichen Players sind nicht clever“. Die DRV BW passt bereits seit Jahren effektiv und effizient ihre Verwaltungsstrukturen und Geschäftsprozesse an, um die demografischen Herausforderungen zu bewältigen.

Selbstverwaltung drängt auf Anhebung der Mindestrücklage

Die Finanzsituation der gesetzlichen Rentenversicherung ist trotz der schwierigen Wirtschaftslage stabil und der Beitragsatz kann 2025 bei gesetzlich garantierten Nettorentenniveau von 48 Prozent weiterhin stabil gehalten werden. Burmeister betont, dass der Beitragsatz seit nunmehr acht Jahren in Folge unverändert 18,6 Prozent betrage und die Rentenanpassung zum 1. Juli 2025 mit 3,74 Prozent deutlich über der Inflationsrate von 2,1 Prozent liege, was ein Zugewinn an Kaufkraft bedeute. Die Demographie werfe aber zunehmend längere Schatten. Mit Blick Richtung Berlin war auf der Vertreterversammlung daher der deutliche Appell an die Politik zu hören, dass das große Rentenpaket in dieser Legislaturperiode auch eine langjährige Forderung der Selbstverwaltung verwirklichen muss. „Wichtig ist die Anhebung der Untergrenze der Nachhaltigkeitsrücklage auf mindestens 0,3 Monatsausgaben, um die Liquidität der Rentenversicherung bei kurzfristigen Schwankungen dauerhaft zu sichern“, bezog sich Burmeister auf eine Gesetzesänderung, die bereits von der vorherigen Bundesregierung ins Auge gefasst worden war. Die Wichtigkeit dieser Maßnahme wird untermauert von der aktuellen Frühjahrschätzung 2025 der Expertenrunde der DRV Bund, des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales sowie des Bundesamtes für Soziale Sicherung, die für die Entwicklung der Nachhaltigkeitsrücklage von einem Abschmelzen von 1,57 (Ende 2024) auf nur noch 0,23 Monatsausgaben bis Ende 2027 ausgeht.

Weitere Informationen zum Geschäftsjahr 2024 können dem Geschäftsbericht der DRV BW unter www.drv-bw.de/gb entnommen werden.

75 Jahre Sozialversicherungsabkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Schweiz

Im Rahmen der Vertreterversammlung wurden auch die Themen soziale Sicherung, Arbeitsmigration und Arbeitnehmerfreizügigkeit diskutiert. Anlass war das 75-jährige Jubiläum des ersten deutsch-schweizerischen Sozialversicherungsabkommens, auf dessen Grundlage seit 60 Jahren die Verbindungsstelle der DRV BW fußt. Für Versicherte, die in der Schweiz leben oder dort arbeiten und auch Rentenansprüche in Deutschland erworben haben, ist die Verbindungsstelle eine wichtige Unterstützung. Vor dem Hintergrund steigender Standards sozialer Sicherung und wachsender beruflicher Mobilität verglichen Gäste beider Länder die jeweiligen Sicherungssysteme und stellten Unterschiede und Gemeinsamkeiten fest.

Hintergrundinformation

Die DRV Baden-Württemberg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit demokratischer Selbstverwaltung, also keine unmittelbare staatliche Behörde. Die Vertreterversammlung ist das „Parlament“ der DRV. Versicherte, Rentner und Arbeit-

geber haben über ihre gewählten Repräsentanten dort und im Vorstand ein maßgebliches Mitspracherecht bei der DRV Baden-Württemberg. Die Vertreterversammlung besteht aus jeweils 15 Vertreterinnen und Vertretern der Arbeitgeber und Versicherten. Sie werden bei der Sozialwahl gewählt.

**Kreißsaalführungen für werdende Eltern in der Rems-Murr-Klinik Schorndorf im zweiten Halbjahr 2025
Infoabend mit Einblick in Kreißsaal und Wochenstation**



Schorndorf. Werdende Eltern haben am 9. Juli 2025 die nächste Möglichkeit, sich umfassend über die Geburt an der Rems-Murr-Klinik Schorndorf zu informieren. Während des Infoabends präsentiert Prof. Dr. Hans-Joachim Strittmatter, Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe, gemeinsam mit Hebamme Anja Junge und Kinderkrankenschwester Annette Tuczek die Räumlichkeiten des Kreißsaals und der Wochenstation anhand einer Bilderschau, erläutert Abläufe und stellt besondere Angebote vor. Allen Fragen rund um die Geburt wird ausreichend Raum geboten. Im Anschluss können die werdenden Eltern den Kreißsaal persönlich besichtigen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termine im zweiten Halbjahr und Veranstaltungsdetails:
Infoabende mit Kreißsaalführungen für werdende Eltern

Mittwoch, 9. Juli 2025, 18.30 - 19.30 Uhr
Mittwoch, 13. August 2025, 18.30 - 19.30 Uhr
Mittwoch, 3. September 2025, 18.30 - 19.30 Uhr
Mittwoch, 8. Oktober 2025, 18.30 - 19.30 Uhr
Mittwoch, 12. November 2025, 18.30 - 19.30 Uhr
Mittwoch, 10. Dezember 2025, 18.30 - 19.30 Uhr

Gesundheitszentrum (GeZe)
Rems-Murr-Klinik Schorndorf
Schlichtener Str. 105 | 73614 Schorndorf

**Infoabende für werdende Eltern im Rems-Murr-Klinikum Winnenden im zweiten Halbjahr 2025
Vorstellung von Kreißsaal und Wochenstation mit Frageunde**

Winnenden. Werdende Eltern haben am 24. Juli 2025 die nächste Möglichkeit, sich umfassend über die Geburt am Rems-Murr-Klinikum Winnenden zu informieren. Als zertifiziertes Perinatalzentrum Level 1 bietet das Rems-Murr-Klinikum Winnenden die höchste Versorgungsstufe für Mutter und Kind.

Das Team um die leitenden Oberärztinnen von Dr. Susanne Schaudt und Dr. Angela Lihs präsentiert die Räumlichkeiten von Kreißsaal und Wochenstation sowie Abläufe und besondere Angebote anhand einer anschaulichen Bilderschau. Hebamme Antje Klawitter und Dr. Janaina Rauch, Oberärztin der Kinder- und Jugendmedizin, ergänzen die Runde. Im Anschluss an die Präsentation haben werdende Eltern die Gelegenheit, Fragen zu stellen und individuelle Anliegen zu besprechen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termine im zweiten Halbjahr und Veranstaltungsdetails:
Infoabende für werdende Eltern

Donnerstag, 24. Juli 2025, 18.00 Uhr
Donnerstag, 21. August 2025, 18.00 Uhr
Donnerstag, 18. September 2025, 18.00 Uhr
Donnerstag, 16. Oktober 2025, 18.00 Uhr
Donnerstag, 20. November 2025, 18.00 Uhr
Donnerstag, 11. Dezember 2025, 18.00 Uhr

Cafeteria „Auszeit“, Rems-Murr-Klinikum Winnenden
Am Jakobsweg 1 | 71364 Winnenden

Die nächsten Termine der Veranstaltungsreihe und weitere Informationen über die Rems-Murr-Kliniken gibt es im Internet unter www.rems-murr-kliniken.de und in den Social-Media-Kanälen Facebook, Instagram und YouTube.

**Kindergeld nach der Schule
Auch über 18-Jährige können Kindergeld erhalten. Der Antrag hierzu sollte frühzeitig samt der nötigen Unterlagen online eingereicht werden.**



Grundsätzlich erhalten Eltern für Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres Kindergeld.

Aber auch nach der Vollendung des 18. Lebensjahres kann Anspruch auf Kindergeld bestehen, zum Beispiel, wenn das Kind eine Schul- oder Berufsausbildung, ein Studium oder ein Praktikum absolviert. Da es nach dem Schulende nicht immer nahtlos weitergeht, gibt es Kindergeld ebenfalls während einer Übergangsphase von längstens vier Monaten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten.

Auch während des Bundesfreiwilligendienstes oder ähnlicher Freiwilligendienste (FSJ, FÖJ oder anerkannten Freiwilligendiensten im In- oder Ausland) kann Kindergeld gezahlt werden.

Wenn sich die Unterbrechung unverschuldet länger hinzieht, kann ein Anspruch auf Kindergeld bestehen, wenn sich das Kind aktiv um einen Ausbildungs- oder Studienplatz bemüht oder nach Zusage auf den Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums wartet. Wichtig ist hierbei, dass es sich um den nächstmöglichen Beginn der Ausbildung bzw. des Studiums handelt. Hierfür genügt der Nachweis über die Bewerbungsbemühungen einschließlich deren Ergebnissen. Aus diesen muss der Ausbildungs- oder Studienbeginn hervorgehen, der sich z.B. in Ausbildungsverträgen, Immatrikulations- oder Schulbescheinigungen findet.

Das Online-Angebot unter www.familienkasse.de ermöglicht es, Mitteilungen und Nachweise, wie zum Beispiel über den Ausbildungs- oder Studienbeginn sowie Schulbescheinigungen, bequem und komplett online an die Familienkasse zu übermitteln. Gleiches gilt für den Antrag auf Kindergeld ab 18 Jahren. Eine Arbeitslosmeldung bei der Agentur für Arbeit ist in diesem Zeitraum nicht erforderlich. Wichtig ist immer, die Pläne des Kindes für die Zeit nach dem Schulabschluss mitzuteilen. So können die Zahlungen aufrechterhalten werden.

Falls das Kind nach dem Ende der Schulausbildung noch keine weiteren Pläne für eine unmittelbar anschließende Ausbildung hat, kann ein Kindergeldanspruch während der Arbeitsuche bestehen – hierzu muss sich das Kind bei der Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitsuchend melden.

Alle aktuellen Informationen rund um das Kindergeld sowie zum Kinderzuschlag finden sich online unter www.familienkasse.de.

Sie erreichen die Stadtverwaltung Backnang unter:

Telefon 07191 894-0
E-Mail stadt@backnang.de
Homepage www.backnang.de

Einschränkungen im S-Bahnverkehr auf mehreren Linien aufgrund von Instandhaltungsarbeiten



In den Nächten 14./15. und 21./22. Juli 2025, jeweils 22.00 bis 4.30 Uhr, finden Instandhaltungsarbeiten zwischen S-Vaihingen und Bad Cannstatt statt.

- S1 verkehrt in beiden Richtungen mit geändertem Linienverlauf: Herrenberg - Hauptbahnhof (oben) - (ohne Halt zwischen Hauptbahnhof (tief) und S-Vaihingen) - Kirchheim (T).
- S3 verkehrt in beiden Richtungen nur in den Abschnitten Backnang und Waiblingen sowie Vaihingen und Flughafen/Messe.
- S4 verkehrt in beiden Richtungen nur zwischen Marbach und Stuttgart Hauptbahnhof (oben).
- S6 verkehrt in beiden Richtungen nur zwischen Weil der Stadt und Stuttgart Hauptbahnhof (oben).

Ergänzung: In der Nacht 14./15. Juli 2025 verkehrt die Linie S3 wegen einer parallelen Baustelle ab ca. 22.00 Uhr nur zwischen Backnang und Waiblingen.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator.

Weitere Informationen finden Sie auf s-bahn-stuttgart.de/betriebslage und bahn.de/bauarbeiten



Landesanstalt für Umwelt
Baden-Württemberg

Extrem niedrige Wasserstände in Baden-Württemberg Pegelstände in Flüssen und Seen ungewöhnlich tief, Wassertemperaturen zu hoch

Baden-Württemberg/Karlsruhe. Seit Februar 2025 fällt in Baden-Württemberg zu wenig Niederschlag. Zusätzlich bereitet die Hitze der letzten Tage den Gewässern in Baden-Württemberg Stress. An zahlreichen Stellen im Land werden niedrige Pegelstände an Flüssen und Seen verzeichnet. An vielen Gewässergütestationen übertrafen die Wassertemperaturen gestern die bisherigen Höchstwerte für Ende Juni. Dies stellt eine Belastung für Gewässerorganismen und insbesondere die Fische dar.

Wassermangelstrategie

Umweltministerin Thekla Walker erklärt: „Die Hitze, die wir in diesen Tagen erleben, und der ausbleibende Regen sind Phänomene, die in dieser Ausprägung neu sind. Wir müssen uns klar machen, sie sind deutliche Zeichen des Klimawandels, dessen Folgen Mensch und Natur das Leben schwermachen. Wie wichtig Klimaschutz auch für die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger ist, wird an diesen Wetterextremen für uns alle überdeutlich sichtbar und spürbar. Um besser mit Niedrigwasser- und Trockenperioden umgehen zu können, haben wir im Land eine Wassermangelstrategie entwickelt, die zum Ziel hat, unser Wasser zu schützen, den Umgang mit Wasser nachhaltig zu gestalten und die Versorgung der Bevölkerung mit Trink-

wasser langfristig zu sichern. Nur wenn wir das Thema strukturiert und engagiert angehen, kann es in Zukunft gelingen, Mensch und Natur besser zu schützen.“

Trockenheit in diesem Jahr sehr früh

„Die Trockenheit hat sich in diesem Jahr sehr früh eingestellt, ungewöhnlich ist die signifikante Niedrigwasserlage der Oberflächengewässer bereits jetzt, Ende Juni – Anfang Juli“, charakterisiert Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, die Situation. „Parallel zur aktuell ausgeprägten Niedrigwasserlage können sich in den kommenden Tagen nach Angaben des Deutschen Wetterdienstes in Baden-Württemberg lokal teils extreme gewittrige Starkniederschläge entwickeln. Diese fallen auf trockene Böden oder versiegelte Flächen, die das Wasser nicht aufnehmen können. Wir empfehlen der Bevölkerung, die Warnungen des DWD zu verfolgen.“

Sehr niedrige Abflüsse an zahlreichen Pegeln

Die aktuellen Auswertungen des Niedrigwasser-Informationszentrums (NIZ) der LUBW zeigen: Von den rund 100 überwachten Pegeln befinden sich derzeit 22 in der Vorstufe zum Niedrigwasser, an 44 Pegeln werden sehr niedrige Abflüsse (Stufe 1) registriert. An weiteren 10 Pegeln liegen die Abflüsse im Bereich „extrem niedrig“. Stand der Tagesmittelwerte ist der Vortag, Montag, der 30. Juni 2025.

Aufgrund der aktuellen Situation ist die Nutzung von Gewässern in einigen Landkreisen bereits eingeschränkt. Ein Überblick ist im „Lagebericht Wassernutzung“ auf der Webseite www.niz.baden-wuerttemberg.de zu finden.

Trockenheit seit Februar 2025

Der Juni 2025 war mit einem landesweiten Flächenmittel von rund 76 mm Niederschlag deutlich zu trocken. Auch die Vormonate fielen zu trocken aus. Insgesamt fiel in den Monaten Februar bis Juni lediglich rund 58 Prozent der für diesen Zeitraum üblichen mittleren Niederschlagsmenge.

Wassertemperaturen erreichen neue Rekordwerte

An 19 der 26 Messstationen in Rhein, Neckar, Donau und einigen Zuflüssen wurden am 30. Juni Wassertemperaturen gemessen, die die bisherigen Höchstwerte für diesen Kalendertag übertroffen haben – teilweise in Messreihen, die bis ins Jahr 1988 zurückreichen. Auch an den übrigen Stationen lagen die Werte nahe an den bisherigen Rekorden. Den landesweiten Höchstwert verzeichnete gestern die Donau bei Immendingen mit über 28 Grad.

Für heute und morgen werden noch höhere Temperaturen erwartet. Erfreulicherweise sind die Sauerstoffgehalte in den Gewässern dennoch ausreichend.

Trotzdem kann mit Fischsterben in einzelnen Gewässern gerechnet werden, wenn Gewässerabschnitte trockenfallen oder Fische aus zu heißen Bereichen nicht ausweichen können. Eine Entspannung der Lage wird ab kommender Woche prognostiziert.

Trockene Böden und negative Wasserbilanz

Auch die Bodenfeuchte ist in weiten Teilen des Landes stark reduziert. Besonders im nördlichen Landesteil und im Neckargebiet herrscht nach den Berechnungen der LUBW bereits eine Situation, die Trockenstress für die Vegetation verursacht.

Gewitter bringen Starkregengefahr, aber keine Entspannung der Niedrigwasserlage

Aufgrund gewittriger Niederschläge, die in den kommenden Tagen erwartet werden, kann es örtlich zu kurzfristigen, teils auch starken Anstiegen der Wasserstände kommen. Bei extre-

men Starkregenereignissen sind in Ortschaften auch abseits von Gewässern lokale Überlastungen der Kanalisation möglich. Dies kann zu schnellen Überflutungen von Straßen, Kellern, Unterführungen und Tiefgaragen führen. Auch sind Überflutungen von Verkehrswegen möglich. Lokale Schauer und Gewitter reichen jedoch nicht aus, um die akute Niedrigwasserslage im Land nachhaltig zu beenden.

Fazit

Aufgrund der aktuellen Niedrigwassersituation müssen Bürgerinnen und Bürger örtlich mit Einschränkungen bei der Gewässernutzung rechnen. Problematisch sind die besonders hohen Gewässertemperaturen, die zu einem höheren Fischsterben führen können. Allerdings wirkt der hohe Sauerstoffgehalt in den Gewässern dem entgegen.

Hintergrundinformation

Lage an ausgewählten Gewässern

Oberrhein: Der Wasserstand am Pegel Maxau lag am 30. Juni bei 411 cm – deutlich unter dem langjährigen Mittelwert von 523 cm, der Abfluss beträgt dann 747 m³/s (Kubikmeter pro Sekunde), was einem moderat niedrigen Wert entspricht. Prognosen zeigen für die kommende Woche einen weiteren Rückgang. Die Wahrscheinlichkeit für ein Erreichen der Niedrigwasser-Stufe 1 (633 m³/s) liegt in den kommenden 30 Tagen bei 20 bis 30 Prozent. Im Rhein wurden bei Karlsruhe 25,5 Grad gemessen.

Neckar: Am Pegel Wendlingen-Kläranlage wurde am 30. Juni 2025 ein mittlerer Abfluss von 11,2 m³/s gemessen. Damit befindet sich der Neckar in der Vorstufe zum Niedrigwasser. Ein Unterschreiten der NIZ-Stufe 1 (ab 10,5 m³/s) ist laut Prognosen in den nächsten 9 Tagen nicht zu erwarten. Die Wahrscheinlichkeit für ein Unterschreiten des Schwellenwerts in den kommenden 30 Tagen liegt bei 10 bis 20 Prozent. Im Neckar wurde im Bereich des unteren Neckars bereits die 27-Grad-Marke überschritten.

Donau: Am Pegel Hundersingen wurde ein Abfluss von 5,15 m³/s gemessen. Damit ist die Schwelle zur Niedrigwasser-Stufe 2 (extrem niedrig) unterschritten. Kurzfristig ist eine leichte Entspannung zu erwarten, die Situation bleibt jedoch angespannt.

Bodensee: Der Seewasserstand am Pegel Konstanz beträgt aktuell 345 cm und liegt damit rund 62 cm unter dem mittleren Wert für Ende Juni. Ein niedrigerer Wasserstand wurde zuletzt im Jahr 2005 verzeichnet. Die Prognosen gehen von einem weiteren Rückgang aus.

Die aktuellen Messdaten für Ende Juni zeigen in der Seemitte des Bodensee-Obersees Wassertemperaturen, die leicht über dem Niveau der Vorjahre liegen. Bereits die Jahre 2022, 2023 und 2024 waren meteorologisch überdurchschnittlich warm.

Einstufung von Abflüssen in Flüssen

Die Einstufung der Abflüsse erfolgt anhand langjähriger Referenzwerte: Als Schwellenwert für die Kategorie „extrem niedrig“ gilt der Abfluss, der im Zeitraum 1991 bis 2020 an nur einem Prozent der Tage unterschritten wurde. Für die Stufe „sehr niedrig“ liegt dieser Schwellenwert bei fünf Prozent der Tage.

Das Niedrigwasser-Informationszentrum (NIZ) der LUBW

Das NIZ ist die zentrale fachliche Anlaufstelle bei niedrigen Wasserständen in Baden-Württemberg. Es informiert regelmäßig über aktuelle Entwicklungen und stellt Prognosen zu Wasserführung sowie zu den Wassertemperaturen im Gewässer sowie zur möglichen Grundwasserentwicklung bereit. Weitere Informationen sind unter <https://niz.baden-wuerttemberg.de> abrufbar.



KEA-BW
DIE LANDESENERGIEAGENTUR

Repowering älterer Photovoltaikanlagen – wann es sich lohnt

Neues Faktenblatt informiert über wirtschaftlich sinnvolle Modernisierung

Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg erklärt, wie PV-Altanlagen mittels Repowering leistungsfähiger werden.

Immer mehr Photovoltaikanlagen in Baden-Württemberg sind älter als 20 Jahre. Die Module solcher Altanlagen auszutauschen, erhöht ihre Leistung und ihre Wirtschaftlichkeit. Wann sich dieses Repowering lohnt, zeigt ein neues Faktenblatt, das sich an Kommunen, Gewerbe, Industrie und Privatpersonen wendet. Es klärt darüber auf, in welchen Fällen das Modernisieren von Photovoltaikanlagen wirtschaftlich sinnvoll ist und wie die rechtlichen Grundlagen aussehen. Das Dokument erstellt haben die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) und das Solar Cluster Baden-Württemberg im Rahmen des Photovoltaik-Netzwerks Baden-Württemberg. Das zwölf Seiten umfassende Faktenblatt „Repowering von Photovoltaik-Anlagen“ ist kostenlos auf der Webseite des Photovoltaik-Netzwerks verfügbar: <https://www.photovoltaik-bw.de/themen/repowering-von-photovoltaik-anlagen>

Unter Repowering versteht man den Austausch bestehender Module und weiterer Systemkomponenten einer Photovoltaikanlage (PV-Anlage) durch neue Elemente. Das Hauptziel besteht darin, die Effizienz und Leistungsfähigkeit der PV-Anlagen zu verbessern, um die Energieausbeute zu maximieren. Sinnvoll ist das für Anlagen, die länger als 20 Jahre in Betrieb sind. In welchen Fällen sich Repowering lohnt, zeigt das neue Faktenblatt anhand einer Fülle möglicher Szenarien samt Praxisbeispielen. Hier eine Auswahl:

Szenario 1: Die PV-Anlage ist aus der EEG-Förderung gefallen

Repowering lohnt sich beispielsweise bei PV-Anlagen, die nach 20 Jahren ausgefördert sind. Vergangenes Jahr fielen in Baden-Württemberg 5.873 Photovoltaikanlagen mit einer mittleren Leistung von 6,7 Kilowattpeak und damit einer Gesamtleistung von 39 Megawattpeak aus der Erneuerbare-Energien-Gesetz-Förderung (EEG-Förderung). Das bedeutet, dass für diese Anlagen der EEG-Vergütungsanspruch erloschen ist. Laut EEG 2023 liegt die Vergütung für Anlagen bis zehn Kilowattpeak Stand April 2025 bei 12,60 Cent pro Kilowattstunde bei Volleinspeisung. Bei Überschusseinspeisung sind es noch 7,94 Cent pro Kilowattstunde. Werden alte Ü20-Anlagen modernisiert, sind sie mit Neuanlagen gleichgesetzt und haben erneut 20 Jahre lang Anspruch auf diese Vergütung.

Szenario 2: Das Dach wird saniert

Repowering kann sich auch lohnen, wenn ohnehin eine Dachsanierung ansteht. Wer das plant, sollte vorab einen Blick auf die bestehende Photovoltaikanlage werfen. Denn das Austauschen von Modulen kann im Zuge der Dacharbeiten parallel durchgeführt werden. Das vermindert den Aufwand und die Kosten. Wichtig zu wissen: Wer sein Dach grundlegend saniert, muss mindestens 60 Prozent der für Solarenergie geeigneten Dachfläche mit Photovoltaikmodulen ausstatten. Das regelt die Photovoltaik-Pflicht, die seit 2022 in Baden-Württemberg gilt.

Szenario 3: Vor-Ort-Stromverbrauch hat sich erhöht

Ein dritter Anwendungsfall für Repowering sind erhöhte Stromverbräuche: Im Laufe der Jahre können in Unternehmen und Kommunen, aber auch in Privathaushalten die Strombedarfe gestiegen sein. Tauscht man dann alte Module durch neue aus, kann sich die Leistung im besten Fall vervierfachen. So lässt sich auch ein erhöhter Stromverbrauch mit erneuerbarem Strom decken.

Die wirtschaftlichste Option ermitteln

Um zu ermitteln, ob Repowering die wirtschaftlichste Option ist, werden Einnahmen und Kosten gegenübergestellt. Hier unterstützen anschauliche Grafiken im Faktenblatt dabei, systematisch abzuwägen und keinen Posten zu vergessen.

Schließlich können neben der Steigerung der Wirtschaftlichkeit weitere Faktoren für eine Modernisierung der Photovoltaikanlage sprechen: Moderne Komponenten vermeiden Ausfall- und Stillstandzeiten, Reparaturmaßnahmen werden reduziert. Und: Neu eingesetzte Komponenten haben eine neue Garantie.

Über das Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg

Das Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg gibt neue Impulse für den Ausbau der Sonnenstromnutzung im Südwesten, bringt Akteure zusammen und unterstützt so die Energiewende in allen zwölf Regionen Baden-Württembergs. Als Anlaufstelle richten sich die regionalen Netzwerke an Kommunen, Unternehmen, Landwirtinnen und Landwirte, Umweltschutzverbände, Bürgerinnen und Bürger und weitere Institutionen. Alle Interessierte, Institutionen und Unternehmen sind eingeladen, sich einzubringen und das Netzwerk zu nutzen. Mit Informations- und Fachveranstaltungen, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit und Wissens- und Erfahrungsaustausch sollen Vorbehalte abgebaut und die klimafreundliche Energiebereitstellung direkt vor Ort beschleunigt werden.

Landesweit koordiniert wird das Netzwerk von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg und dem Solar Cluster Baden-Württemberg. Die zwölf regionalen Netzwerke werden von Akteuren vor Ort organisiert, insbesondere von Energie- und Klimaschutzagenturen sowie Hochschulen und Wirtschaftsförderungen. Aktuell sind mehr als 400 Institutionen und Unternehmen im landesweiten Netzwerk aktiv. Das Photovoltaik-Netzwerk BW wird gefördert vom Umweltministerium Baden-Württemberg.

Regionale Ansprechpersonen stehen unter: www.photovoltaike-bw.de.

Deutsches Rotes Kreuz – Rems-Murr e.V.



Begleitete Ausflüge für Ältere und Menschen mit Behinderung

Mit dem DRK die Nudelmanufaktur besuchen

Der DRK-Kreisverband Rems-Murr e.V. bietet erneut eine besondere Tour für ältere Menschen und Menschen mit Handicap an. Am Freitag, 25. Juli 2025, fährt und begleitet das Rote Kreuz Rems-Murr Interessierte in die Tress Nudelmanufaktur in Münsingen. Im Rahmen des Ausflugs bietet sich die Gelegenheit, das Nudelmuseum zu entdecken und spannende Einblicke in die gläserne Manufaktur zu erhalten.

Dort wird anschaulich gezeigt, wie Nudeln Schritt für Schritt entstehen – von der Herstellung bis zum fertigen Produkt. Der Besuch ermöglicht Einblicke hinter die Kulissen eines traditionsreichen Unternehmens sowie die Geschichte der Nudel. Es gibt im Anschluss noch Gelegenheit, sich vor Ort umzuschau-

en. Eine spezielle Führung für das DRK Rems-Murr beginnt um 11.00 Uhr.

Wer Interesse hat, wird vom DRK Rems-Murr am Freitag, 25. Juli 2025, vormittags zu Hause abgeholt und selbstverständlich wieder zurückgebracht. Hierbei und während des gesamten Ausflugs stehen erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereit, um die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu begleiten. Gerne können sich auch Angehörige zum Ausflug anmelden.

Nach der Führung ist eine gemeinsame Einkehr geplant. Für Hin- und Rückfahrt sowie Eintritt mit Führung und Verpflegung berechnet das DRK einen Pauschalpreis von 92,90 Euro pro Person – auch für Begleitpersonen. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Anmeldungen bis Donnerstag, 17. Juli 2025, bei Frau Dorothea Franz unter 07151 2002-31 (Montag bis Donnerstag, 8.00 bis 11.30 Uhr) oder per Mail, dorothea.franz@drk-rem-murr.de, anmelden. Infos auch auf www.drk-rem-murr.de.



REMS-MURR-KREIS

Essen wie die Großen – Kindgerechte Kost nach dem ersten Lebensjahr

Zur Unterstützung von Eltern von Kleinkindern ab 10 bis 15 Monaten bietet das Landwirtschaftsamt des Rems-Murr-Kreises in Kooperation mit der BeKi-Referentin Nina Nowak kostenfreie Online-Vorträge an.

Ihr Kind wird selbständiger und entdeckt neugierig das Familienessen. Worauf müssen Sie bei der Lebensmittelauswahl Rücksicht nehmen und wie gelingt eine schonende Zubereitung. Dies und noch viel mehr erfahren Sie beim Online-Vortrag am Donnerstag, 17. Juli 2025 von 19.00 bis 20.30 Uhr.

Eine Anmeldung ist unter E-Mail: ninanowak@outlook.com bis 2 Tage vor Veranstaltungstermin möglich.

Neue ÖPNV-Apps für Stuttgart und Baden-Württemberg setzen Maßstäbe

Einfach, übersichtlich, klar: VVS und bwegt präsentieren ihre neue nutzerfreundliche digitale Auskunft.

Die neue VVS Mobil-App und die neue bwegt-App sind da – zwei moderne Mobilitätsbegleiter, die den Nahverkehr noch smarter, moderner und individueller machen. Der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) und das Land Baden-Württemberg haben gemeinsam die neuen Apps entwickelt, die den Fahrgästen nutzerfreundlich und klar genau die Informationen bieten, die sie brauchen.

Herausragend ist, dass Fahrgäste sich ihren eigenen personalisierbaren Infopool zusammenstellen können: Auf dem Startbildschirm erhalten sie alle wichtigen Infos im Überblick, z. B. ihre favorisierten Verbindungen und Störungen von abonnierten Linien und Haltestellen. In der VVS-App ist nach wie vor



auch der Ticketshop hinterlegt. Neu sogar mit aktivem Ticket auf der Startseite.

Ein Gewinn für alle Beteiligten

„Mit den beiden neuen Apps schaffen wir die Grundlage einer einheitlichen und nutzerfreundlichen Mobilitätsplattform“, sagt Verkehrsminister Winfried Hermann. „Sie ist ein Paradebeispiel dafür, wie wir gemeinsam Bus und Bahn einfacher digital nutzbar machen.“ Hermann bedankt sich beim VVS für die gute Zusammenarbeit: „Wir haben uns bewusst für die Kooperation mit dem VVS entschieden. Der Stuttgarter Verkehrsverbund ist Vorreiter in der digitalen Kundeninformation. Zusammen machen wir so den ÖPNV attraktiver.“



Verkehrsminister Winfried Herman und VVS-Geschäftsführerin Cornelia Christian (beide vorne) haben bei einem Gespräch mit der Stuttgarter Zeitung die beiden neuen Apps vorgestellt. VVS-Projektleiterin Veronika Müller und Referatsleiter Andrea Sigloch zeigten vor Ort die neuen Funktionen.

Apps sind das Ergebnis von Innovationsarbeit und konsequenter Nutzerorientierung

„Die Apps sehen nicht nur frisch aus, sie sind auch kinderleicht zu bedienen. Wir haben unsere Fahrgäste von Anfang an eingebunden und die App regelmäßig getestet“, erklärt VVS-Geschäftsführerin Cornelia Christian. „Das Ergebnis ist ein Premiumprodukt, das Maßstäbe setzt – nicht nur in der Region Stuttgart, sondern im ganzen Land.“ Ganz wichtig ist ihr dabei: „Die App ist jetzt auf einem neuen Level und bietet an prominenter Stelle alle wichtigen Infos. Das macht sich auch in der Barrierefreiheit bemerkbar. Menschen mit Beeinträchtigung können sich nun einfacher auf dem Laufenden halten.“

Ein Baukasten für ganz Baden-Württemberg

Die App wurde als modularer Baukasten konzipiert. Das heißt auch andere Verkehrsverbünde im Land können auf derselben technischen Grundlage eine eigene, an die jeweilige Marke und Nutzerbedürfnisse angepasste App anbieten. Damit wird ein landesweit einheitliches Nutzererlebnis geschaffen. Gleichzeitig kann jeder Verbund sein eigenes Design verwenden und damit seine regionale Identität wahren.

Blick in die Zukunft

Die Apps sind so konzipiert, dass sie kontinuierlich weiterentwickelt werden kann. Neue Funktionen lassen sich modular integrieren, ohne die Nutzerfreundlichkeit zu beeinträchtigen. Damit bleibt die App auch in den kommenden Jahren technologisch und gestalterisch auf dem neuesten Stand.

Was die neuen Apps können:

- **Smarte, persönliche Inhalte „Meine App“:** Störungen, Verspätungen oder Umsteigezeiten werden genau dort angezeigt, wo sie relevant sind – direkt in der Verbindungsauskunft oder auf dem Startbildschirm (Dashboard).
- **Individuelle Nutzerführung:** Favoriten, Routingprofile oder P+R (nur VVS-App) – Nutzerinnen und Nutzer entscheiden selbst, welche Inhalte sie sehen möchten.
- **Special Services für größere Barrierefreiheit:** Die App erfüllt höchste Standards in Sachen digitaler Barrierefreiheit, ist intuitiv bedienbar und passt sich flexibel an verschiedene Bildschirmgrößen an.
- **Neue Funktionen:** Fahrt merken, Anzeige von Fahrradstrecken (nur VVS-App), P+R-Routing (nur VVS-App), Verbindungsfavoriten mit aktuellem Standort und vieles mehr.
- **Dark & Light Mode, Deutsch & Englisch:** Die App passt sich nicht nur optisch durch einen hellen oder dunklen Bildschirm, sondern auch sprachlich an die Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer an.

Die VVS-App ist Nummer 1 der Apps in der Region Stuttgart:

- Schon jetzt hat die App über 600.000 aktive Nutzerinnen und Nutzer in der Region Stuttgart
- Die VVS-Fahrplanauskunft gibt täglich rund 3 Millionen Fahrtauskünfte. 90 Prozent der Anfragen kommen über mobile Geräte und damit über die App.
- Die neue App heißt weiterhin „VVS Mobil“. Sie hat ein neues Icon (VVS Logo auf weißem Grund) und steht ab sofort zum kostenlosen Download im App-Store und Google Play Store bereit
- Die bisherige App funktioniert für eine Übergangszeit weiterhin, kann aber nicht mehr neu installiert werden.

Hintergrund VVS:

Die Entwicklung digitaler Informationsmedien ist seit vielen Jahren eine wichtige Aufgabe der VVS-Fahrgastinformation. Dabei hat der VVS traditionell die Rolle als Ideengeber und definiert alle Anforderungen an solch ein Produkt selbst – von der Konzeption über die Gestaltung bis hin zu den Funktionen. Der VVS hat im Jahr 2010 die erste App auf den Markt gebracht und damit eine Erfolgsgeschichte gestartet. 2015 gab es einen große Relaunch.

Weitere Infos: www.vvs.de

Hintergrund bwegt:

bwegt ist die übergreifende Initiative des Landes Baden-Württemberg für nachhaltige und klima-freundliche Mobilität. Mit den regionalen Eisenbahnverkehrsunternehmen und weiteren Partnern arbeitet bewegt daran, den Nah- und Regionalverkehr für die Fahrgäste immer weiter zu verbessern. Das Ziel ist, die Fahrgastzahlen im ÖPNV bis 2030 zu verdoppeln. Für eine moderne, klimafreundliche Zukunft – bequem und bezahlbar für alle.

Weitere Informationen: www.bwegt.de

Die Entwicklungsdauer von fast zwei Jahren zeigt, wie ambitioniert und anspruchsvoll die Umsetzung war. VVS und die Nahverkehrsgesellschaft (NVBW) des Landes haben gemeinsam und parallel am App-Baukasten gearbeitet und so klug Synergien genutzt. Während der Entwicklung stand ständig eine umfangreiche Qualitätssicherung im Mittelpunkt.

Neue Funktionen der VVS-App im Detail

Dashboard – alles auf einen Blick „Meine App“
Startbildschirm Fahrtbegleitung

Nutzerinnen und Nutzer können Verbindungen gezielt speichern und überwachen. Auch ohne aktivierte Push-Benachrichtigungen informiert die App über Änderungen wie Verspätungen oder Ausfälle. Ein Dashboard bietet eine zentrale Übersicht über überwachte Linien, Haltestellen und gemerkte Fahrten. Farbige Statuskacheln (z. B. grün für planmäßigen Betrieb, rot bei Störungen) ermöglichen eine schnelle Einschätzung der aktuellen Verkehrslage.

Neue Inhalte zu Fahrten und Fahrzeugen

- **Auslastung:** Anzeige der Fahrzeugauslastung, sofern entsprechende Daten verfügbar sind. Außerdem wird angezeigt, mit wie viel Wagen der Zug planmäßig fährt.
- **Echtzeithinweise bei Verspätungen:** Verspätungen werden direkt in der Verbindungsauskunft angezeigt und, sofern vorhanden, wird auch der Verspätungsgrund angezeigt.
- **Reststufe zwischen Fahrzeug und Haltestelle:** Informationen zur Einstiegshöhe unterstützen insbesondere mobilitätseingeschränkte Fahrgäste.
- **Ausfallende Fahrten:** Diese werden bei Bedarf dauerhaft und deutlich sichtbar angezeigt – nicht mehr nur in der Detailansicht einzelner Verbindungen.

Special Services – mehr Barrierefreiheit

Höchste Standards in Sachen digitale Barrierefreiheit. Sie ist intuitiv bedienbar und passt sich an verschiedene Bildschirmgrößen an. Sie bietet auch neue Infos für Rollstuhlfahrer und Blinde – Bilder zu Haltestellen oder alternative Infos, wenn Haltestellen nicht erreichbar sind.

Die App verfügt über eine Vorlesefunktion und wurde mit viel Liebe zum Detail für die barrierefreie Nutzung optimiert.

Verbindungsfavoriten mit aktuellem Standort

Verbindungen können als Favoriten gespeichert werden. Dabei kann der Startpunkt auch dynamisch über den aktuellen Standort bestimmt werden. Dies ist besonders praktisch für regelmäßig genutzte Strecken wie „nach Hause“ oder „zur Arbeit“, unabhängig vom jeweiligen Abfahrtsort.

Aktualisierung der Fahrtdetails

Bereits aufgerufene Verbindungen lassen sich nachträglich aktualisieren, um aktuelle Informationen wie Verspätungen oder Störungen anzuzeigen. Ein erneutes Suchen der Verbindung ist damit nicht mehr nötig.

Fahrradstreckenanzeige & Radroutenplaner

Die App ermöglicht die Anzeige reiner Fahrradverbindungen und bietet eine direkte Verknüpfung zum landesweiten Radroutenplaner. Damit lassen sich multimodale Wege – etwa mit dem Fahrrad zum Bahnhof und weiter mit der Bahn – komfortabel planen.

P+R-Routing

Die App bietet jetzt ein Park+Ride-Routing an. Nutzerinnen und Nutzer sehen, wo sie ihr Fahrzeug abstellen können und wie sie von dort mit dem ÖPNV weiterfahren. Dies erleichtert insbesondere Pendlerinnen und Pendlern aus dem Umland die Planung.

Funktionen, die in der VVS-App später noch dazukommen sollen:

Umweltrechner

Der Umweltrechner soll in die App integriert werden. Er zeigt, wie viel CO₂, Energie und ggf. Kosten durch die Nutzung von Bus und Bahn im Vergleich zum Auto eingespart werden. Diese Funktion unterstützt eine bewusste und nachhaltige Mobilitätsentscheidung.

(uli)

Downloadlinks

VVS-App

iOS:



Android:



Vortrag mit Eberhard Abele: Kunst in Schorndorf – Streifzüge durch die letzten 100 Jahre

Am Dienstag, 15. Juli 2025 um 18.30 Uhr hält Historiker Eberhard Abele einen Vortrag zum Thema „Kunst in Schorndorf – Streifzüge durch die letzten 100 Jahre“ in der Q Galerie für Kunst Schorndorf. Der Eintritt ist frei.



Foto: privat

Kunst und Schorndorf – nicht immer war dies ein einfaches Verhältnis. Von einem „steinigen Acker“ war häufig die Rede. Wie hat sich dies im Laufe der Jahre verändert?

Auf den Streifzügen durch die Kunstgeschichte Schorndorfs sollen besonders prägnante Kunstereignisse, Institutionen sowie Künstlerinnen und Künstler anhand zahlreicher Abbildungen vorgestellt und die wachsende Bedeutung der Kunst für die kulturelle Entwicklung Schorndorfs erörtert werden.

Eberhard Abele war 1987 für die Organisation des 1. Schorndorfer Bildhauersymposiums zuständig. Seitdem war er als langjähriger Vorsitzender und Leiter des Bereichs Kunst im Kulturforum „mittendrin“ im Kunstgeschehen Schorndorfs und ist als Mitglied im Kunstteam noch immer engagiert dabei.

Ansprechpartnerin:
Sandra Wackenhut
Kulturforum Schorndorf e.V.
Tel.: +49(0)7181 99 27 940
s.wackenhut@kulturforum-schorndorf.de

WERBUNG



Dein Garten. Mein Zuhause.

Mach deinen Garten zu einer
Augenweide und zu einem
Paradies für Vögel!

Ideen und Tipps unter
www.NABU.de/gartenvielfalt



Foto: Frank Hecker







www.lesestart.de



www.facebook.com/lesestart




gefördert von



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Stiftung Lesen



Ist Ihr Ausweisdokument noch gültig?

Ein gültiger Ausweis gehört ins Reisegepäck!

Jetzt kommt wieder die Reisezeit. Damit Sie keine Probleme an der Grenze bekommen, sollten Sie die Gültigkeit Ihres Personalausweises bzw. Reisepasses überprüfen. Bitte beachten Sie dabei, dass nicht jedes Land die Einreise nur mit dem Personalausweis gewährt. Manche Urlaubsländer verlangen anstatt dem Personalausweis einen gültigen Reisepass. Welche Länder das sind, erfahren Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.auswaertiges-amt.de.

In der Regel dauert es **ca. 2 bis 3 Wochen**, bis Sie Ihren Personalausweis im Bürgeramt abholen können - bei Reisepässen **ca. 3 bis 6 Wochen**. Vorläufige Ausweisdokumente werden von der jeweiligen Gemeinde erstellt. Diese werden allerdings nur in dringenden Fällen ausgestellt.

Wie beantrage ich einen Reisepass oder Personalausweis?

Zur Antragstellung muss der Antragsteller persönlich erscheinen und folgende Unterlagen vorlegen:

- ein biometrisches Lichtbild
- eine Geburtsurkunde oder eine Heiratsurkunde
- den bisherigen Personalausweis oder Reisepass
- die Verwaltungsgebühr in der jeweiligen Höhe

Gebühren und Gültigkeit		
Reisepass (Personen bis 24 Jahre)	37,50 €	6 Jahre gültig
Reisepass (Personen ab 24 Jahre)	70,00 €	10 Jahre gültig
Vorläufiger Reisepass	26,00 €	1 Jahr gültig
Personalausweis (Personen bis 24 Jahre)	22,80 €	6 Jahre gültig
Personalausweis (Personen ab 24 Jahre)	37,00 €	10 Jahre gültig
Vorläufiger Personalausweis	10,00 €	3 Monate gültig

!!! Kinderreisepass ist seit 1. Januar 2024 abgeschafft !!!

Eltern, die mit ihren Kindern ins Ausland reisen, benötigen für die Kleinen einen **Personalausweis**, auch innerhalb der EU. Geht es in Länder außerhalb der EU, ist ein **Reisepass** nötig.

Der jetzt verlangte **elektronische Ausweis** gilt max. 6 Jahre (anders als für Erwachsene, wo er erst nach 10 Jahren abläuft). Allerdings auch nur dann, wenn sich das Aussehen des Kindes nicht derart verändert, dass es nicht zweifelsfrei identifiziert werden kann.



Schwäbischer Albverein

Wandern Sie gern?

Mit dem Albverein wird Wandern zum Erlebnis!



Alle Informationen zu Verein und Beitrittsmöglichkeiten finden Sie unter www.albverein.net

HANDWERKER & DIENSTLEISTER

Die Experten ganz in Ihrer Nähe.

**Haustüren • Fenster • Fliegengitter
Rollläden • Markisen • Garagentore**

Smart Home Systeme



Schwarzackerstraße 30 • 71546 Allmersbach am Weinberg
Tel. 071 91/37301 24 • Fax 071 91/9127533 • Mobil 0176 700 316 47
montagebau.schoeffler@t-online.de • www.montagebau-schoeffler.de

Qualität • Zuverlässigkeit • Kompetenz

**zuverlässig, schnell
und kompetent**

Bäder & Wohnräume



Geschulter **ServicePlus**
Fachbetrieb
**Altersgerechtes
Wohnen**

- Küchen • Wohnräume • Terrassen
- Balkone • Fugarbeiten • Treppen
- Hauseingänge • Service • Reparatur

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Termin nach Vereinbarung

Meisterbetrieb
seit 1994

Uwe Schramm

Fliesen- und Natursteinverlegung
71522 Backnang • Esslinger Straße 22

Telefon 071 91/863 77
www.schramm-fliesen.de

Ihr zuverlässiger Partner für Sanierung und Umbau



**Elektroinstallation, Schaltschrankbau,
Smarthome und Photovoltaik**

Industriestraße 7 • 71720 Oberstenfeld
Tel.: 07062 66293-95 • kb@kilianbauer-elektrotechnik.de
www.kilianbauer-elektrotechnik.de

Handwerk ist kreativ.

Kreativität spielt im Handwerk eine wichtige Rolle. Viele Handwerksberufe erfordern gestalterisches Verständnis und Geschick, vor allem im Umgang mit zahlreichen Materialien, Stoffen, Formen und Farben.

Quelle: www.handwerk.de

Weißbarths Gartenreinigung



- Grün- und Baumpflege
- Pflasterarbeiten
- Hausmeisterservice
- Winterdienst

Inh. Alexander Weißbarth
Strümpfelbacher Weg 33
71522 Backnang

seit 2010

(0178) 635 02 19

weissbarths.gartenreinigung@gmx.de

**HOLZ
SCHÄFER**

Holzhausbau + Zimmerei

- | | | |
|-------------------|-------------------|-------------|
| ■ Dachsanierung | ■ Dachfenster | ■ Terrassen |
| ■ Dachaufstockung | ■ Energieberatung | ■ Pergola |
| ■ Industriebau | ■ Photovoltaik | ■ Carport |

Industriestraße 3 Tel. 07062 94 70 10 www.schaeferholz.de
71720 Oberstenfeld Fax 07062 94 70 50 info@schaeferholz.de

SANITÄRTECHNIK

**heizungs
mayer
sanitär**

Gartenstraße 167
71522 Backnang
Tel. 0 71 91 / 6 30 63
Fax 0 71 91 / 8 35 11
www.heizungs-mayer.de
info@heizungs-mayer.de

HEIZUNGSTECHNIK

HANDWERKER&



BOHN KÜCHEN

www.bohn-kuechen.de

Stuttgarter Str. 70 • 71554 Weissach im Tal - Unterweissach

Telefon: 07191 - 367960

Planung • Koordination • Ausführung • Service

ALLES AUS GLAS – EXAKT NACH MASS



Duschabtrennungen

AUCH BARRIEREFREI

Anschlagtüren, Pendeltüren

Raumteiler, Schiebetüren,

Spiegel nach Maß, Sandstrahlmotive,
Küchenrückwände, Badaccessoires

BUHLER
Glas

Kelterstr. 7
71717 Beilstein
Tel. 07062 916022

www.buehler-glas.de

Besuchen Sie
unsere Ausstellung

**ELEKTROTECHNIK
SCHICK**



⚡ **Photovoltaik + Batteriespeicher**

⚡ **Industrieservice**

⚡ **Elektroinstallation**

⚡ **Gerüstbau**

Elektrotechnik Schick Eisbergweg 6/1 71546 Aspach
Tel.: 07148 / 208467 Mobil: 0162 / 4402640
info@elektro-schick.de www.elektro-schick.de

Keine Zukunft ohne Handwerk!

Die professionelle Lösung

**Ihr Druck- und Medienhaus
hier vor Ort in Backnang**

knöpfledruck
gestaltet. druckt. veredelt.



- Logogestaltung
- Offset-, Buch- und Digitaldruck
- Veredelung
- Karten für alle Anlässe
- Abschlussarbeiten



Mit uns verwandeln sich Ihre Ideen in farbige Botschaften.

Knöpfle Druck · Winnender Straße 20 · 71522 Backnang
Telefon 07191.34338-0 · www.knoepfle-druck.de

Zeit, zu machen.

Machen ist ihr Selbstverständnis und Stillstand nicht ihr Ding: Handwerkerinnen und Handwerker - Sie halten das Land am Laufen, jeden Tag. Ob Energiewende, Digitalisierung oder Infrastruktur: Mit Können und Leidenschaft packen sie an und setzen um.

Quelle: www.handwerk.de

Schlosserei Metallbau

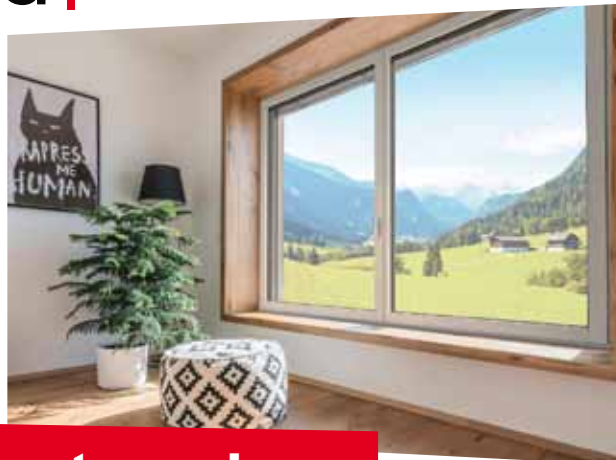
Schick

- Balkon- und Treppengeländer
- Balkonvergrößerung
- Treppen- und Stahlbaukonstruktion
- Edelstahl- und Aluverarbeitung
- Vordächer, Überdachungen
- Fenstergitter, Zäune, Tore
- Reparaturen und Instandhaltungen

Reiner Schick · Hardtwaldstraße 8 · 71546 Kleinaspach
Telefon 07148/8490 · Telefax 07148/4028

JG | **Jas-Geist**
FENSTER & TÜREN

Internorm



Fenster- und Türenkauf ist Vertrauenssache.

Weitere Informationen
auch auf www.jas-geist.de

Porschestraße 8
73560 Böbingen
Tel.: 07173 / 185970

Boschstraße 5/1
71546 Aspach
Tel.: 07191 / 906 000

Stuttgarter Straße 68
70736 Fellbach
Tel.: 0711 / 305 5201



DIENTSTLEISTER

Die Experten ganz in Ihrer Nähe.

KONTAKTIEREN SIE UNS!

www.outdoorwellness-schoeffler.com

Manuel Schöffler 0176 - 70031647



Wellness für Ihr Zuhause –
egal zu welcher Jahreszeit!

OUTDOORWELLNESS
SCHÖFFLER EINFACH ZU HAUSE
URLAUB MACHEN



Steildach · Flachdach
Bauflaschnerei

BEDACHUNGEN GmbH & Co. KG
SCHLICHENMAIER

Foliendächer · Balkone
Dachfenstereinbau



Gutenbergstraße 4
71549 Auenwald
Telefon 07191 497776
info@bedachungen-schlichenmaier.de



Zeit, alte Mauern einzureißen.

Das Handwerk ist ein Paradebeispiel dafür, dass Tradition und Fortschritt sich nicht ausschließen, sondern ergänzen. Wir bauen auf Bewährtem auf, bleiben aber nicht dort stehen. Viele technische Innovationen stammen aus dem Handwerk. Und mit unserer Arbeit gestalten wir täglich das, was uns als Gesellschaft weiterbringt. Quelle: www.handwerk.de

„Kundenservice ist
dann einen Termin zu
bekommen, wenn
ich ihn brauche.“



PRAKTISCH...

**Direkttermin für alle
unsere Leistungen**

EINFACH ZU...

Böhret

BAD | HEIZUNG | FLASCHNEREI

Däfernstraße 5 | 71549 Auenwald
www.boehret.de | Tel. 07191 / 35 51-0



AET 3 BECK

IHR REGIONALER PARTNER.
Alles aus einer Hand.

Auch Dein Dach kann Strom!

Jetzt informieren!
Tel.: 07062-978937

www.aet-beck.de - info@aet-beck.de



Fahrbach
Fensterbau · Glaserei

Jörg Fahrbach
Wilhelmstraße 10
71522 Backnang
Telefon 0 71 91 / 6 82 75
Telefax 0 71 91 / 6 30 87

Wir liefern und montieren fachgerecht Fenster aus:

- **Kunststoff**
- **Holz**
- **Holz-Aluminium**
- **Aluminium**
- **Wintergärten**

in allen Ausführungen
**Reparatur-
verglasungen**

Handwerk ist Vertrauenssache

Von der Planung bis zur individuellen
Umsetzung - wir beraten Sie gern!



KOMFORTBAU
HUNGER
IHR KOMPLETT SANIERER

PUTZ · STUCK · TROCKENBAU
MALERARBEITEN · BETONSANIERUNG
BODENBELÄGE · FLIESEN

4 Tage ARBEITEN
3 Tage FREI
JETZT BEWERBEN!

Gehrweg 11 • 71546 Aspach
07191 907446 • www.komfortbau-hunger.de

60 Jahre Weinbau Schwarz

Samstag, 12.07.2025
ab 17.00 Uhr

Weinparty

mit Livemusik und DJ

Sonntag, 13.07.2025
ab 11.00 Uhr

Weinfest

mit Aspacher Chöre

Es freut sich auf Ihren Besuch Familie Schwarz
Weinstraße 29 · Allmersbach am Weinberg
Tel. 07191 20619 · schwarz.allmersbach@t-online.de

KINO - fühlst Du.

Derzeit unter anderem im Programm:



Vorpremiere



NEU!



Alle Filme, Zeiten & Tickets unter
www.backnangerkinos.de

Universum

@kinouniversumbacknang



Erlebnisreisen

8 T. ab 14.09. Faszinierende Berg- und Seenwelt in Kärnten
Herrliche Urlaubstage in Seeboden am Millstätter See
7 x HP, beliebtes und fabelhaft bewertetes Hotel in ruhiger Lage,
attraktives Ausflugsprogramm inkl. € 1.058,-

5 T. ab 24.09. Kulinarische Genüsse beim Speckfest in Südtirol
Dolomitenrundfahrt – Kaltern an der Südtiroler Weinstraße
4 x HP, viele Leistungen und Ausflüge inkl. € 709,-

5 T. ab 19.10. Herbstlich buntes Trentino am Gardasee
4 x HP, hervorragendes 4*Hotel in Nago, viele Leistungen inkl. € 689,-

Musikreise

27.07. Seefestspiele Bregenz auf der größten Seebühne der Welt
„Der Freischütz“ von Carl Maria von Weber € 210,-

Buchung und Beratung
www.roemer-reisen.de

Telefon 0 71 95 - 94 01 37
anfrage@roemer-reisen.de

VORANKÜNDIGUNG

Immobilien & Bauen 2.0

Bauen Sie in die Zukunft -
nachhaltig und effizient.

In den Kalenderwoche 29 / 2025 wird die Sonderseite

„Immobilien & Bauen“

in den Mitteilungsblättern Aspach und
Backnang-Heiningen/Maubach/Waldrems erscheinen.

Neben Wissenswertem rund um das Sonderthema
besteht hier die Möglichkeit Ihren Kunden bzw. Kundinnen
Ihre Dienstleistungen anzubieten.

Nutzen Sie diese Gelegenheit in Ihrem Mitteilungsblatt,
in schön gestalteter Umgebung auf sich
und Ihre Leistungen aufmerksam zu machen.

Die mm-Preise (zzgl. MwSt.)

	Erscheinungstag	mm-Preis (2-sp., 90 mm breit)	
		s/w	fbg.
Aspach	Donnerstag	0,86	1,14
BK-H/M/W	Mittwoch	0,84	1,12
Kombi 10% Rabatt	Mi + Do	1,53	2,03

Anzeigenschluss ist Freitag, der 11. Juli 2025

Telefon: 071 91 34 33 8-20, E-Mail: anzeigen@knoepfle-druck.de

Ihr Testament ermöglicht Großes

Großwerden ohne Armut zum Beispiel.
Schenken Sie Kindern eine gerechte Zukunft.

Sprechen Sie uns an:
Milena Feingold | 030 30 86 93-12 | feingold@dkhw.de
www.dkhw.de/gutes-hinterlassen



Ihre Spende wirkt!

Gemeinsam mit Ihnen
schützen wir die
Lebensräume bedrohter
Tierarten weltweit.

Mehr Infos: wwf.de
**Spendenkonto: DE06
5502 0500 0222 2222 22**

Sommer, Sonne URLAUBSZEIT

**Informieren Sie über das Mitteilungs-
blatt Ihre Kunden RECHTZEITIG über
Ihre Urlaubszeiten!**

Ansprechpartnerin: Sabine Knapp . Tel. 071 91.34 33 8-20
anzeigen@knoepfle-druck.de . www.knoepfle-druck.de